

## Neues genossenschaftliches Modell stärkt die medizinische Versorgung vor Ort



Bodnegg/Neukirch, 11. Mai 2026 – Mit der **Gründung der ArgenGäu MED eG** wurde am 11. Mai 2026 ein wichtiger Schritt zur langfristigen Sicherung der hausärztlichen Versorgung in den **Gemeinden Bodnegg und Neukirch** vollzogen. Die Gründungsversammlung fand im Rathaus Bodnegg statt.

Hintergrund der Initiative ist die zunehmende Herausforderung, die ärztliche Versorgung im ländlichen Raum dauerhaft sicherzustellen und frühzeitig tragfähige Nachfolgelösungen für bestehende Arztpraxen zu entwickeln. Die beiden Gemeinden arbeiten hierzu bereits seit längerer Zeit eng mit den örtlichen Ärztinnen und Ärzten zusammen.

„Die Gesundheitsversorgung gehört zur zentralen Daseinsvorsorge. Wir möchten frühzeitig Verantwortung übernehmen, bevor Versorgungsprobleme entstehen“, erklärt Bürgermeister Hermann Roggors aus Neukirch. „Mit der Genossenschaft schaffen wir eine langfristige und regionale Lösung, die den Menschen vor Ort zugutekommt.“

Auch Bürgermeister Patrick Söndgen aus Bodnegg sieht in der Gründung ein wichtiges Signal: „Die Herausforderungen im Gesundheitswesen können Kommunen und Ärzte nur gemeinsam bewältigen. **Die ArgenGäu MED eG verbindet kommunales Engagement mit medizinischer Kompetenz und eröffnet neue Perspektiven für die hausärztliche Versorgung im ländlichen Raum.**“ Beide Gemeinderäte stehen zu 100 % hinter dem gemeinsamen Projekt.

**Die ArgenGäu MED eG soll künftig als Trägerin Medizinischer Versorgungszentren (MVZ) auftreten und Ärztinnen und Ärzte anstellen. Durch die genossenschaftliche Struktur stehen Gemeinwohlorientierung, regionale Verantwortung und nachhaltige Entwicklung im Mittelpunkt. Kurzfristige wirtschaftliche Interessen sollen ausdrücklich nicht im Vordergrund stehen.**

Gründungsmitglied Dr. Erika Kipp aus Neukirch betont die Chancen des neuen Modells insbesondere für den ärztlichen Nachwuchs: „Viele junge Ärztinnen und Ärzte wünschen sich heute moderne Arbeitsstrukturen, Teamarbeit und mehr Planungssicherheit. Mit der Genossenschaft schaffen wir hierfür attraktive Rahmenbedingungen und sichern gleichzeitig die wohnortnahe Versorgung unserer Patientinnen und Patienten.“



v.l.n.r.: BM Roggors, Herr Dr. Wolters, Herr Dr. Rösch, Frau Dr. Wolters, Frau Dr. Kipp, Herr Saliger (DIOMEDES), BM Söndgen

Auch ihr Kollege Dr. Rösch aus Bodnegg begrüßt die Gründung ausdrücklich: „Die Zusammenarbeit über Gemeinde- und Praxisgrenzen hinweg ist ein wichtiger Schritt. Nur gemeinsam werden wir die medizinische Versorgung im ländlichen Raum dauerhaft sichern können.“

Zu den Gründungsmitgliedern zählt auch Herr Dr. Wolters, niedergelassener Chirurg aus Ravensburg. „Auch als weiterhin selbstständig tätiger Arzt unterstütze ich die Genossenschaft aus Überzeugung, weil wir gemeinsame Verantwortung für die medizinische Versorgung in unserer Region tragen. **Die Genossenschaft schafft zusätzliche Möglichkeiten und stärkt die Versorgung insgesamt**“, erklärt Dr. Wolters.

Zum ehrenamtlichen Vorstand der Genossenschaft wurden Bürgermeister Hermann Roggors (Gemeinde Neukirch) sowie Frau Dr. Erika Kipp gewählt. Bürgermeister Patrick Söndgen (Gemeinde Bodnegg) übernimmt die Funktion des Bevollmächtigten der Generalversammlung. Die laufende Geschäftsführung soll durch den Prokuristen André Saliger vom Beratungsunternehmen Diomedes GmbH unterstützt werden.

Die Initiatoren sehen sich durch aktuelle gesundheitspolitische Entwicklungen bestätigt. Auch die Landesregierung Baden-Württemberg misst genossenschaftlich getragenen Medizinischen Versorgungszentren eine wichtige Rolle bei der Sicherung der flächendeckenden Gesundheitsversorgung bei. So sollen diese nach dem kürzlich vereinbarten Koalitionsvertrag explizit gefördert werden. In den kommenden Monaten stehen nun die Erstellung der notwendigen Unterlagen für die Gründungsprüfung durch den Genossenschaftsverband, die wirtschaftliche Planung sowie die Vorbereitung der Umwandlung der bestehenden Praxen in Neukirch und Bodnegg in MVZ im Mittelpunkt.

**Mit der ArgenGäu MED eG entsteht damit ein innovatives und regional getragenes Modell für eine zukunftsfähige Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum.** André Saliger, der für die Diomedes GmbH die Gründung begleitet und künftig als Prokurist die laufende Geschäftsführung unterstützen soll, sieht in dem Projekt ein Modell mit Signalwirkung: „Gerade im ländlichen Raum braucht es neue und gleichzeitig verlässliche Strukturen für die Gesundheitsversorgung. **Die ArgenGäu MED eG kann damit beispielhaft für die ganze Region sein.**“



# Auf einen Blick

## Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Vergiftungs-Informations-Zentrale	0761 / 19240
Stromstörung/EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartenspernung	116 116
Störung Trinkwasserversorgung/Zweckverband	0800 / 300 3 999

## Bereitschaftsdienste



### EINE FÜR ALLE !

Den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (Allgemein,- Kinder, Augen und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) erreichen Sie unter der kostenlosen einheitlichen Rufnummer:

**116 117**

oder online über das „Patienten-Navi“ unter [www.116117.de](http://www.116117.de) oder [docdirekt.de](http://docdirekt.de) – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter [www.docdirekt.de](http://www.docdirekt.de) bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden

## Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter Tel.: 0761/12012000

## Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg  
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage 8 - 18 Uhr

## Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg  
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage, 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr

## Apotheken-Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) oder Tel. 0800 00 22 833

## Tierärztlicher Notfalldienst

**Samstag, 23. Mai 2026 und Pfingstsonntag, 24. Mai 2026**

Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evidensia,  
Tel. 0751/363140

**Pfingstmontag, 25. Mai 2026**

Tierklinik Dr. Ganal und Dr. Ewert, Tel. 0751 44430

## Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855, E-Mail:  
[info@sozialstation-schlier.de](mailto:info@sozialstation-schlier.de), [www.sozialstation-schlier.de](http://www.sozialstation-schlier.de)

## Wichtige Nummern

### Maltaser Hilfsdienst

Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte, Tel.: 07529/912662

### Deutsches Rotes Kreuz

#### Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“, Tel.: 0751 / 560 61 0

### Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Maltaser Hilfsdienst Tel. 0751 / 366130

### Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite rund um die Uhr, Tel.: 07529/912662

### Pflegedienst Medias

(rund um die Uhr) Tel. 07520/5353

### Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigung durch chronische Erkrankung und Behinderung.  
Schubertstr.1, 88214 Ravensburg, Tel. 0751 99923970

## Hospizdienst Voralldäu

**Gesamtleitung:** Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1,  
88289 Waldburg, Telefon: 07529 – 3642

### Ansprechpartnerin für Grünkraut und Bodnegg:

Brigitte Huber, Tel. 07520 - 923086

### Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin Nicole Reichle, Tel.: 07520 9152672

NBH-StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Vertretung: Klara Mikolitsch, Tel.: 07520 2340; mobil: 0175 4380817

### Betreuungsgruppe MARTINUS-TREFF Bodnegg

Leiterin: Luise Lipp, Tel. 07520 92 30 84; E-Mail: [lipp.luise@gmail.com](mailto:lipp.luise@gmail.com)

### Bodnegg mobil e.V.

Telefon: 07520-920808 oder 0151-47080387

Sie müssen zum Arzt, Apotheke, Physiotherapie

Wir fahren Sie! Dienstag + Donnerstag + Freitag 08:00 – 17:00 Uhr

Anruf: montags und mittwochs von 15:30 – 17:30 Uhr

### Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanten Versorgung; Tel. 0751/3625670

### Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige  
Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg, Tel. 0751 / 85-3318 oder -3319

## Abfall-Info

### Abfallwirtschaft - Terminkalender

**Wir bitten um Beachtung: Ab 01.01.2026 ist die Wertstoffannahme an der Sporthalle eingestellt!**

**Öffnungszeiten Wertstoffhof Grünkraut: In den ungeraden Kalenderwochen dienstags 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr**

### Grüngutannahme:

Die Grüngutannahme vor dem Feuerwehrhaus in Bodnegg öffnet im 14-Tagerhythmus.

**Nächster Termin: Samstag, 30. Mai 2026 von 14 - 16 Uhr**

**Die Grüngutannahmestelle in Grünkraut ist jeden Samstag von 13 - 16 Uhr geöffnet**

**(Grüngutsammelstelle Deuringer - gegenüber EDEKA).**

### Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel „montags“ entleert.

Die Tonne bitte ab 6.00 Uhr bereitstellen. Vielen Dank.

### Leerung der Tonnen:

Die genauen Termine finden Sie im Abfallkalender. Dieser kann unter folgendem Link heruntergeladen werden:

<https://athos-onlinedienste.rv.de/WasteManagementRavensburg-Privat/WasteManagementServlet?SubmitAction=wasteDisposal-Services&InFrameMode=FALSE>

## Impressum

### Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg

Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg  
Dorfstraße 18, 88285 Bodnegg  
Telefon 07520 / 9208-15, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Patrick Söndgen oder der Vertreter im Amt  
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für den amtlichen Teil: Für Beiträge:  
Telefon: 07520 / 9208-16, Fax: 07520 / 9208-40  
E-Mail: [amtsblatt@bodnegg.de](mailto:amtsblatt@bodnegg.de)

Druck und Anzeigenannahme: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim  
Telefon: 07154 / 8222-70  
E-Mail: [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)

Anzeigenschluss: Dienstag, 11.00 Uhr

Erscheinungstag: wöchentlich donnerstags

Redaktionsschluss: Montag, 21.00 Uhr  
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten

Bezugsgebühr: Jahresabo print 36,90 Euro, digital 24,60 Euro



## Amtliche Bekanntmachungen

### Messungen in der Gemeinde Bodnegg März 2026 - April 2026

Datum	Ort	Geschwindigkeitsbegrenzung	Richtung	Uhrzeit	Anzahl Fahrzeuge	Spitze	Anzahl Überschreitungen
02.03.2026	Widdum	70 km/h	Ankommender Verkehr in Richtung Grünkraut	13:30 – 15:30	17	89 km/h	1
18.03.2026	Eggenberg	70 km/h	Ankommender Verkehr in Richtung Rotheidlen	16:45 – 18:45	765	112 km/h	27
27.03.2026	Schmidhäusern	100 km/h	Ankommender Verkehr in Richtung Bodnegg	11:01 – 14:00	1070	136 km/h	9
02.04.2026	Rosenharz	30 km/h	Ankommender Verkehr in Richtung Ravensburg	6:38 – 8:30	343	51 km/h	16
14.04.2026	Kofeld	50 km/h	Ankommender Verkehr in Richtung Waldburg	9:47 – 12:00	412	68 km/h	8
16.04.2026- 20.04.2026	Landstraß	80 km/h	Ankommender Verkehr in Richtung Wangen	11:00 – 9:35	53717	99 km/h	69
22.04.2026	Bodnegg	30 km/h	Ankommender Verkehr in Richtung Lachen	9:45 – 12:00	302	54 km/h	19
24.04.2026	Kofeld	50 km/h	Ankommender Verkehr in Richtung Bodnegg	10:55 – 14:00	1395	70 km/h	16

### WIR BITTEN UM BEACHTUNG !

Das Rathaus bleibt  
am Freitag, 05. Juni 2026  
geschlossen



Vielen Dank für Ihr Verständnis!

### Herzliches Willkommen bei der Gemeindeverwaltung an Frau Alice Dohmen



Seit Anfang dieses Jahres dürfen wir Frau Dohmen herzlich im Rathaus der Gemeindeverwaltung Bodnegg willkommen heißen. Frau Dohmen verstärkt künftig die Gemeindekasse innerhalb der Finanzverwaltung und unterstützt damit unser Team.

Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit und wünschen Frau Dohmen einen guten Start, viel Erfolg sowie Freude bei ihrer neuen Tätigkeit in der Gemeindeverwaltung Bodnegg.



## Öffentliche Gemeinderatsitzung - Aktualisierung

Am **Donnerstag, den 21. Mai 2026** findet um **16:00 Uhr** im **Sitzungssaal des Rathauses**, Dorfstraße 18, eine öffentliche Gemeinderatsitzung statt. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen werden im Sitzungssaal ausgelegt und können im Vorfeld der Sitzung analog oder digital eingesehen werden.

### Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten:

Die Sitzungsunterlagen mit Sachverhaltsschilderung und Beschlussvorschlag können Sie der Homepage der Gemeinde entnehmen.



Dazu folgen Sie entweder dem Pfad [www.bodnegg.de](http://www.bodnegg.de) – Rathaus – Unterlagen/Termine – Sitzungsunterlagen und dem entsprechenden Datum der Sitzung, oder nutzen den nachfolgenden QR-Code:

### Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der vorangegangenen Sitzung
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Bürgerfragestunde
4. Abschluss der Kommunalen Wärmeplanung
5. Bebauungsplan Kofeld IV - Änderung des Flächennutzungsplans im Zuge der Bauleitplanung
6. Bebauungsplan Kofeld V
  - Möglichkeiten zur Änderung des Gebietstyps
7. Baugesuche
  - 7.1. Bauvoranfrage zur planungsrechtlichen Zulässigkeit des Neubaus eines Wohnhauses mit Carport, Buch, Flst. Nr. 731/8
  - 7.2. Bauvoranfrage zur planungsrechtlichen Zulässigkeit einer Nutzungsänderung zu betriebsunabhängiger Wohnraumnutzung sowie einem Hallen- und Büroanbau mit Betriebsleiterwohnung, Eichelstraße, Flst.Nr. 13/31
8. Grundsatzbeschluss zum Bauturbo
  - Ausschluss von betriebsunabhängiger Wohnnutzung in Gewerbegebieten
9. Beratung & Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2026
10. Einleitung der Freiwilligkeitsphase nach § 31 SchG Baden-Württemberg zur Neuordnung der Schulträgerschaft der Lindenschule Bodnegg (SBBZ Lernen)
11. Baugebiet Hochstätt IV
  - Festlegung der Vergaberichtlinien für vier Grundstücke
12. Verschiedenes und Bekanntgaben
  - 12.1 Auftragsvergabe an das Büro Jedele und Partner zur Erstellung eines Indirekteinleiterkatasters gem. Eigenkontrollverordnung (EKVO)
13. Wünsche und Anträge aus dem Gemeinderat

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Patrick Söndgen  
Bürgermeister

### Bürgerfragestunde:

Hier haben Einwohner und die ihnen gleichgestellten Personen und Personenvereinigungen die Möglichkeit, Fragen zu Gemeindeangelegenheiten zu stellen oder Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten. Zu den gestellten Fragen, Anregungen und Vorschlägen nimmt der Bürgermeister Stellung.

Persönliche Angelegenheiten sollten allerdings auf dem Rathaus und nicht in der Öffentlichkeit diskutiert werden. Gerne können Anliegen, Anfragen und Wünsche – die nicht von zentraler Bedeutung sind – der Gemeindeverwaltung auch außerhalb der Gemeinderatsitzung mitgeteilt werden. Die Kontaktdaten der einzelnen Mitarbeiter und des Bürgermeisters können der gemeindlichen Homepage entnommen werden, bzw. sind regelmäßig im Gemeindeblatt abgedruckt.

### Anmerkung der Redaktion:

Aufgrund der zeitlichen Abweichung zwischen Redaktionsschluss und dem Versand der Sitzungsunterlagen kann es weiter zu Änderungen kommen. Wir bitten um Verständnis, dass Anpassungen oder Ergänzungen auch nach Veröffentlichung bzw. Versand möglich sind. Alle aktuellen Informationen finden Sie zudem auf unserer Homepage unter [www.bodnegg.de](http://www.bodnegg.de)

## Informationen



### DRK Ortsverein Ravensburg e.V. Helfer vor Ort Bodnegg Hausnummernaktion



Das Deutsche Rote Kreuz, Ortsverein Ravensburg betreut neun Helfer vor Ort Gruppen in den Ravensburger Ortschaften und umliegenden Gemeinden: Bawendorf-Taldorf, Blitzenreute, Bodnegg, Eschach, Fronhofen, Grünkraut, Horgenzell, Oberzell und Schmalegg. Im Jahr 2025 kam es insgesamt zu 1.111 Alarmen in diesen Gemeinden für die ortsansässigen Helfer-vor-Ort. Diese werden immer dann alarmiert, wenn der Rettungsdienst länger zum Einsatzort benötigt. Die ersten Minuten sind

vor allem bei akut lebensbedrohlichen Situationen wie Herz-Kreislaufstillständen extrem wichtig, um möglichst früh mit der Behandlung zu beginnen. Immer wieder kommt es vor, dass Hausnummern von der Straße aus nicht richtig, oder auch gar nicht, erkannt werden können. Die richtige Adresse zu finden, kostet dann oft wertvolle Zeit. Bei einem Herz-Kreislaufstillstand sinkt die Überlebenschance pro Minute um etwa 10 Prozent, wenn keine Herz-Druck-Massage eingeleitet wird. Wir als DRK Ortsverein Ravensburg haben mit unserer Aktion in den letzten Wochen darauf aufmerksam gemacht, Ihre Hausnummer gut erkennbar am Haus anzubringen. Für Bodnegg konnte nun ein Gewinner ermittelt werden. Unser HvO-Beauftragter Frank Sauter überreichte Herrn Wolfgang Rist vergangene Woche den Gewinn in Form eines Geschenkkorbs und eines Gutscheins für einen Erste-Hilfe-Kurs. Herzlichen Glückwunsch!

Auch wenn Sie nicht mitgemacht bzw. gewonnen haben: Schauen Sie doch bitte, ob Ihre Hausnummer gut sichtbar ist oder eventuell mal erneuert werden sollte. Hier nochmals unsere Tipps dazu:

- die Hausnummer sollte bereits von der Straße aus gut sichtbar sein.
- ebenfalls sollte diese über eine gut sichtbare Größe verfügen. Zu kleine Nummern werden insbesondere in der Dunkelheit oft schlecht erkannt. Eine Beleuchtung ist empfehlenswert.
- achten Sie darauf, dass die Nummer sich im Kontrast deutlich zum Haus abhebt.
- eine durch Bäume, Büsche und Hecken verdeckte Hausnummer sollte regelmäßig großflächig freigeschnitten werden.
- kunstvoll gestaltete Hausnummern sehen zwar schön aus, führen im Alltag oft zu Verwirrung.

Ihr DRK Ortsverein Ravensburg e.V.  
Spendenkonto: DE19 6505 0110 0048 0522 78



## Information aus dem Ortsbauamt - Fertigstellung der Sanierung des sogenannten hinteren Kirchwegs

Die Sanierungsarbeiten am historischen hinteren Kirchweg konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Der Gemeinderat hatte in seiner Sitzung am 23. April 2026 der Durchführung der Maßnahme zugestimmt.

Da die Gemeindeverwaltung derzeit über keinen technischen Mitarbeiter verfügt, wurde das Ingenieurbüro Stier-Ingenieure UG aus Bodnegg mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Projekts beauftragt. Die Bauleistungen wurden durch die Firma STRABAG AG ausgeführt. Die Bauabnahme fand am 12. Mai 2026 statt.

Infolge einer windigen Nacht war zusätzlich ein umgestürzter Baum zu beseitigen, der auf den Weg gefallen war und dabei ein Geländer beschädigte. Ein herzlicher Dank gilt hierbei der Freiwilligen Feuerwehr für ihren schnellen Einsatz. Das beschädigte Geländer wurde im Zuge der Arbeiten ebenfalls fachgerecht instandgesetzt.



Die Gemeindeverwaltung bedankt sich bei allen Beteiligten für die gute und zügige Zusammenarbeit.

Foto: Feuerwehr



## Digitaler Fahrzeugschein: Abruf über QR-Code ist ab sofort möglich



Kreis Ravensburg –  
Der digitale Fahrzeugschein ist die digitale Version der Zulassungsbescheinigung Teil I (Fahrzeugschein) und ist direkt in der i-Kfz-App abrufbar. Bürgerinnen und Bürger profitieren von einem

**modernen, digitalen Dokument, das jederzeit auf dem mobilen Endgerät verfügbar ist.** Der digitale Fahrzeugschein erfüllt die Mitführungspflicht der Zulassungsbescheinigung Teil I innerhalb Deutschlands. Der originale Fahrzeugschein aus Papier ist nur noch bei der Zulassungsstelle, bei der Hauptuntersuchung und bei Kontrollen im Ausland vorzulegen.

Für Fahrzeuge, die auf natürliche Personen zugelassen sind, ist in der i-Kfz-App ein gebührenfreier Abruf anhand des Personalausweises oder Aufenthaltstitels mit aktivierter Online-Ausweisfunktion (eID) sowie der dazugehörigen PIN möglich. Diese Form des Abrufs stellt den einfachsten und schnellsten Weg zum digitalen Fahrzeugschein dar.

Ab sofort ist der Abruf des digitalen Fahrzeugscheins mittels eines QR-Codes möglich, der bei der Zulassungsstelle im Rahmen einer Zulassung auf Wunsch gebührenfrei ausgegeben wird. Außerhalb einer Zulassung kann der QR-Code am Empfang des Kreishauses I terminfrei gegen eine Gebühr von 5,10 Euro ausgestellt werden. Der QR-Code kann ausschließlich an die Halterin bzw. den Halter des Fahrzeugs ausgegeben werden. Dritte benötigen hierfür eine schriftliche Vollmacht.

Weitere Informationen zum digitalen Fahrzeugschein erhalten Sie unter [https://www.kba.de/DE/Themen/ZentraleRegister/iKfz\\_App/DFZ/dfz\\_node.html](https://www.kba.de/DE/Themen/ZentraleRegister/iKfz_App/DFZ/dfz_node.html)

## Wertvolle Natur im Blick Offenland-Biotopkartierung in den Kreisen Emmendingen und Ravensburg 11.05.2026

**Baden-Württemberg/Emmendingen/Ravensburg.** Die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) hat die diesjährigen Kartierungen von Biotopen im Offenland gestartet. Ihre Expertenteams sind in den Landkreisen Emmendingen und Ravensburg im Einsatz und erfassen ausgewählte Lebensräume. Kartiert wird vom Frühjahr bis in den Herbst in den jeweiligen Gemeindegebieten außerhalb von Siedlungen, Wäldern und Verkehrsflächen.

### Artenreiche Lebensräume im Offenland

„Mit der Offenland-Biotopkartierung zeichnen wir eine Schatzkarte der ökologisch wertvollsten und artenreichsten Gebiete in unserem Land“, sagt Dr. Ulrich Maurer, Präsident der LUBW. „Das Spektrum der erfassten Biotope ist in den beiden Kreisen groß: Es reicht von blütenreichen Trockenrasen bis hin zu nassen Moorflächen, wie sie für das Alpenvorland typisch sind. Auch artenreiche Mähwiesen werden bei der Kartierung erfasst. Diese Biotope sind Inseln der Artenvielfalt und wertvolle Lebensräume für zahlreiche bedrohte Arten.“

**Biotope sind per Gesetz geschützt – nicht durch Kartierungen** Bundesgesetze sowie das Naturschutzgesetz Baden-Württemberg bilden den Rahmen für diese Aufgabe. „Biotope sind gesetzlich geschützt – unabhängig von ihrer Kartierung“, betont Maurer. „Unsere Kartierungen machen diese wertvollen Lebensräume für die kommunale und regionale Planung sichtbar. Die gewonnenen Daten fließen auch in die landwirtschaftliche Förderung ein – mit finanziellem Ausgleich für eine angepasste Nutzung.“

Im Rahmen der Erhebungen ist es den Kartierenden grundsätzlich erlaubt, im freien Gelände Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten. Natürlich führen sie eine entsprechende Kartierbescheinigung mit sich.



## Informationsveranstaltungen

### Kreis Emmendingen

Mittwoch, 20. Mai 2026, 17 Uhr in der Gemeinde Malterdingen

### Kreis Ravensburg

Mittwoch, 10. Juni 2026, 16 Uhr in der Gemeinde Waldburg

Donnerstag, 11. Juni 2026, 10 Uhr in der Gemeinde Wolpertswende

Die **Treffpunkte** sind in Kartenform auf der folgenden Webseite der LUBW veröffentlicht: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/en/natur-und-landschaft/offenlandbiotopkartierung-aktuelles>.

**Bürgerinnen und Bürger** können sich für Fragen rund um die Kartierungen des Offenlandes an die folgende E-Mail-Adresse wenden: [Offenlandbiotopkartierung@lubw.bwl.de](mailto:Offenlandbiotopkartierung@lubw.bwl.de)

**Interessierte Journalistinnen und Journalisten** werden gebeten, sich über die folgende E-Mail-Adresse für die Informationsveranstaltungen anzumelden: [pressestelle@lubw.bwl.de](mailto:pressestelle@lubw.bwl.de). Vor den Veranstaltungen erhalten Sie weiterführende Informationen. Nach vorheriger Absprache stehen Mitarbeitende der LUBW am Ende der Veranstaltung gerne für Fragen zur Verfügung.

## Hintergrundinformation

### • Daten und Fakten

Derzeit beherbergt Baden-Württemberg im Offenland rund 283.000 Biotope mit 150.000 Hektar Fläche (darunter 63 Biotope mit rund 2.700 Hektar Fläche im Bodensee).

Die letzte landesweite Erfassung der Offenland-Biotope in allen 1.101 Gemeinden Baden-Württembergs wurde in den Jahren 1992 bis 2004 durchgeführt. Die jetzige Erfassung für Baden-Württemberg startete im Jahr 2010. Seitdem wurden 938 der 1.101 Gemeinden erfasst.

Die Daten der diesjährigen Erhebungen werden voraussichtlich Ende 2027 online veröffentlicht. Die Kartierergebnisse der vergangenen Jahre bis einschließlich 2024 sind bereits über den Daten- und Kartendienst der LUBW abrufbar: Daten- und Kartendienst der LUBW – geschützte Biotope

Weitere Informationen zu Zielen, Aufgaben und gesetzlichen Grundlagen der Offenland-Biotopkartierung sind auf der LUBW-Webseite „Offenland-Biotopkartierung“ zu finden sowie im Flyer „Offenland-Biotopkartierung: Geschützte Lebensräume werden erfasst!“

### • Gesetzliche Grundlage

Die gesetzliche Grundlage für die Offenland-Biotopkartierung der LUBW ist das Naturschutzgesetz Baden-Württemberg (NatSchG). Festgelegt ist darin eine regelmäßige Aktualisierung des Bestandes gesetzlich geschützter Biotope nach § 30 Bundesnaturschutzgesetz und § 33 Naturschutzgesetz des Landes Baden-Württemberg.

Nach § 33 Absatz 6 NatSchG ist die LUBW verpflichtet, diese Biotope zu erfassen, in Karten und Listen darzustellen und im Internet zu veröffentlichen. Die Erfassung hat deklaratorische Bedeutung, das heißt: Der gesetzliche Schutz besteht für die Biotope unabhängig von der Kartierung. Die Erfassung ist in regelmäßigen Abständen, mindestens jedoch alle zwölf Jahre, zu wiederholen. Eine weitere Grundlage ist die Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-Richtlinie) der Europäischen Union. Sie verpflichtet die Mitgliedstaaten, einen günstigen Erhaltungszustand der europaweit bedeutenden Arten und Lebensräume zu bewahren oder wiederherzustellen.

Hierzu erfassen die Mitgliedstaaten Daten zum Vorkommen und zur Verbreitung der FFH-Lebensraumtypen und berichten darüber alle sechs Jahre an die Europäische Union. In Baden-Württemberg übernimmt die LUBW diese Aufgabe.

Da viele FFH-Lebensraumtypen gleichzeitig gesetzlich geschützte Biotope sind, werden Angaben zu FFH-Lebensraumtypen innerhalb der Biotope bei der Offenland-Biotopkartierung miterfasst.

### • Was bewirken die Kartierungen?

Die Kartierung der LUBW weist keinen Schutzstatus aus. Flächen, die die Merkmale eines gesetzlich geschützten Biotops aufweisen – etwa durch bestimmte Vegetation und Strukturen, wie sie in der verbindlichen Kartieranleitung festgelegt sind – sind per Gesetz geschützt, unabhängig davon, ob sie kartiert wurden oder nicht. Die Kartierung hilft, diesen Schutz sichtbar zu machen und in der Praxis umzusetzen.

## Übersicht der 2026 kartierten Gemeinden in den beiden Landkreisen

In folgenden Gemeinden werden 2026 die Biotope im Offenland erfasst:

Landkreis Emmendingen	Landkreis Ravensburg
Forchheim	Achberg
Freiamt	Aichstetten
Gutach im Breisgau	Aitrach
Malterdingen	Amtzell
Sasbach am Kaiserstuhl	Argenbühl
Sexau	Baienfurt
Weisweil	Baindt
Winden im Elztal	Berg
Wyhl	Bodnegg
	Fronreute
	Grünkraut
	Horgenzell
	Isny im Allgäu
	Kißlegg
	Leutkirch im Allgäu
	Ravensburg
	Schlier
	Vogt
	Waldburg
	Wangen im Allgäu
	Weingarten
	Wilhelmsdorf
	Wolfegg
	Wolpertswende

In folgenden Gemeinden hat die Kartierung bereits im Vorjahr begonnen\*:

Landkreis Emmendingen: Bahlingen, Biederbach, Denzlingen, Elzach, Emmendingen, Eendingen am Kaiserstuhl, Kenzingen, Reute, Rheinhausen, Riegel, Simonswald, Teningen, Vörstetten  
Landkreis Ravensburg: Altshausen, Aulendorf, Bad Waldsee, Bad Wurzach, Bergatreute, Boms, Ebenweiler, Ebersbach-Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Guggenhausen, Hoßkirch, Königseggwald, Riedhausen, Unterwaldhausen

\*Erläuterung zum zeitlichen Ablauf:

Die Begehungen im Gelände erfolgen überwiegend während der Vegetationsperiode im ersten Jahr. Die Abgrenzung der Biotope sowie die zugehörigen Fachdaten – etwa Biotopbeschreibung und Artenlisten – werden in den Wintermonaten digital erfasst und aufbereitet.

In Einzelfällen werden Flächen im Frühjahr des Folgejahres nachkartiert. Nach umfangreichen Qualitätsprüfungen und der abschließenden Datenaufbereitung stehen die Ergebnisse in der Regel im November des Folgejahres zur Verfügung – also etwa 1,5 Jahre nach Beginn der Kartierung.

**Die Daten können über den Daten- und Kartendienst der LUBW abgerufen werden:**

<https://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de/public/>



**JEWELLS FREITAGS  
WOCHENMARKT**

**Bitte beachten Sie die  
SOMMERPAUSEN  
unserer Marktbesucher !**

**8.00 Uhr - 12.00 Uhr  
auf dem öffentlichen  
Parkplatz  
"Am Kromerbühl"**

**Käseprodukte vom Waldburger Käseparadies: Klaus Ellendt,  
Waldburg macht Sommerpause vom 15.06.26-03.07.26**

**Gemüse, Obst, Südfrüchte, Eier: Familie Schäfer,  
Ravensburg**

**Fleisch- und Wurstwaren: Metzgerei Fiegler, Vogt macht  
Sommerpause vom 24.05.-08.06.26 und vom 24.08.-14.09.2026**

**Öffentliche  
Gemeindemangelstube  
Bodnegg**

**Die Mangelstube der Gemeinde Bodnegg ist  
jeden 3. Mittwoch im Monat für jedermann  
geöffnet**

**Öffnungszeiten  
von 8.30 Uhr - 10.30 Uhr**

**nächster Termin:  
17. Juni 2026**

**Die Mangelstube finden Sie im UG der  
Festhalle/Dorfstraße. Bitte wenden Sie  
sich bei Rückfragen an Sabine Rist,  
Tel. 1344**

**Betreten von Wiesen und Weiden**

Bitte denken Sie bei Ihrem nächsten Spaziergang daran, dass es auf den Wiesen und Weiden „grünt u. blüht“

Achten Sie auf landwirtschaftlich genutzte Flächen -  
bitte nutzen Sie ausschließlich die Wege.

Unsere Landwirte wären Ihnen hierfür dankbar, wenn ihre Wiesen, Äcker und Weiden nicht betreten werden.

Liebe Hundebesitzer, denken Sie auch bei Ihrem nächsten Wald- u. Wiesensparzierung daran, dass die Brut- u. Setzzeit der Vögel und Wildtiere **(01. April bis 15. Juli)** begonnen hat.

Wir bitten alle Hundebesitzer, ihre Tiere an der Leine auszuführen oder auf dem eigenen Grundstück auslaufen zu lassen, damit brütende Vögel und Jungtiere ungestört bleiben.

Nehmen Sie den Hundekot auf Straßen, Wegen, fremden Grundstücken und entsprechenden landwirtschaftlichen Flächen wieder mit nach Hause, zur Entsorgung im eigenen Mülleimer, oder entsorgen sie ihn in den aufgestellten Hundetoiletten, hier sind auch Hundkotbeutel erhältlich.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.  
Ihre Gemeindeverwaltung Bodnegg

Möchten Sie das Mitteilungsblatt Bodnegg abonnieren, kündigen oder haben Sie eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an den Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.  
Telefon 07154 / 8222-20 oder  
E-Mail: [vertrieb@duv-wagner.de](mailto:vertrieb@duv-wagner.de)

**Ausgabe von Essenmarken  
für ELTERN von Schülern  
und für Gäste**

**bildungszentrum  
bodnegg**

**AUSGABE von Essenmarken an Schüler:**  
**Große Essenmarkenausgabe:** Immer an dem veröffentlichten Schul-Montag & Mittwoch im Monat von **12:00 bis 13:20 Uhr** im Pavillon Bildungszentrum, Raum P10.  
Die nächste Essenmarkenausgabe findet am **Montag, den 22.06.2026** und **Mittwoch, den 24.06.2026** statt.

**AUSGABE der Essenmarken an Eltern von Schülern:**  
**Eltern** haben zusätzlich die Möglichkeit während der Bürozeiten, im **Pavillon Bildungszentrum, Raum P10** (neben Sekretariat), Essenmarken zu holen:  
montags 11.00 bis 13.00 Uhr  
mittwochs 07.30 bis 09.45 Uhr

Jutta Altherr, Verwaltung Bildungszentrum Bodnegg  
**Bearbeitung von Schülermonatskarten**  
Tel. 07520/920722, E-Mail: [j.altherr@bz-bodnegg.de](mailto:j.altherr@bz-bodnegg.de)



## Tagespflegepersonen gesucht – Vorbereitungskurs 2026

Im April und Mai 2026 startet in Bad Waldsee Reute ein kostenfreier Vorbereitungskurs für Tagesmütter und Tagesväter. Veranstalter sind das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien des Landkreises Ravensburg sowie Caritas und Diakonie.

Der Kurs umfasst fünf Freitagnachmittage und drei Samstage. Auftakt ist am Freitag, 17.04.2026, 14–18 Uhr im Kloster Reute. Voraussetzung sind Freude an der Arbeit mit Kindern, Erfahrung in der Erziehung und die Bereitschaft zur anschließenden Qualifizierung. Vorab findet eine Online-Infoveranstaltung am Donnerstag, 11.03.2026, um 17:30 Uhr statt:

<https://landkreisravensburg.webex.com/landkreisravensburg/j.php?MTID=mfd8f50d5c8d95faed095ae9c76ca3f6c>

### Warum Kindertagespflege wichtig ist:

Kindertagespflege ist der institutionellen U3-Betreuung gesetzlich gleichgestellt. Sie ermöglicht eine familiennahe, flexible und individuelle Förderung von Kindern und ergänzt Kitas dort, wo Betreuungsplätze fehlen oder besondere Bedarfe bestehen.

### Kontaktdaten der Vermittlungsstellen

Region Allgäu: Diakonie Oberschwaben Allgäu Bodensee,  
Tel. 07522 7075015, [ktp-allgaeu@diakonie-oab.de](mailto:ktp-allgaeu@diakonie-oab.de);  
Region Schussental: Caritas Bodensee-Oberschwaben,  
Tel. 0751 36256-36, [ktp-rv@caritas-bodensee-oberschwaben.de](mailto:ktp-rv@caritas-bodensee-oberschwaben.de)  
Region Nordwest: Caritas Bodensee-Oberschwaben,  
Tel. 07524 40116812, [ktp-bw@caritas-bodensee-oberschwaben.de](mailto:ktp-bw@caritas-bodensee-oberschwaben.de)



## 200 Jahre - Gemeinde Schlier



Wie schön ist es, wenn die Sonne scheint! Wir alle freuen uns auf die wunderschönen Sommertage. Allerdings ist dabei auch erhöhte Vorsicht geboten. Sonnenstrahlen tun zwar gut, enthalten jedoch ultraviolette Strahlung (UV-Strahlung), die Augen und die Haut dauerhaft schädigen und krebserregend ist. Besonders bei Kindern ist effektiver Sonnenschutz wichtig, da ihre Haut und ihre Augen sehr empfindlich auf UV-Strahlung reagieren.

Im Rahmen der Jubiläumsfeier in Schlier am 10.05.2026 konnten sich Interessierte über aktuelle und geplante Projekte des Klimaschutzmanagements des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen informieren. Der Klimawandel kann die UV-Belastung für die Bevölkerung auf unterschiedliche Weise erhöhen.

Um Bürgerinnen und Bürger für den Einfluss des Klimawandels auf die UV-Belastung zu sensibilisieren, konnten gemeinsam mit der Klimaschutzmanagerin UV-Alarm-Armbänder gebastelt werden. Ziel der Aktion war es, das Bewusstsein für UV-Risiken zu stärken und verantwortungsbewusstes Verhalten im Umgang mit Sonneneinstrahlung zu fördern. Sie sollen bereits von klein auf lernen, wie sie sich wirksam vor schädlicher UV-Strahlung schützen können.

Mithilfe spezieller Kunststoffperlen, die auf UV-Licht mit einem Farbwechsel reagieren, wurde den Kindern das Thema Sonnenschutz anschaulich vermittelt. Die UV-Perlen reagieren, sowohl auf UV-A als auch auf UV-B-Strahlung.

In mehreren Experimenten wurde die Wirkung von Schutzmaßnahmen veranschaulicht. So konnten die Kinder beispielsweise beobachten, was passiert, wenn die Perlen mit einem

UV50-Badeshirt abgedeckt oder hinter eine Sonnenbrille gehalten werden. Mit ihren selbstgebastelten Armbändern können die Kinder nun von zuhause weiter experimentieren und testen, ob Schatten tatsächlich vor schädlicher UV-Strahlung schützt oder wie unterschiedliche Sonnenschutzfaktoren wirken.

Sonja Fehr, Klimaschutzmanagerin GVV Gullen

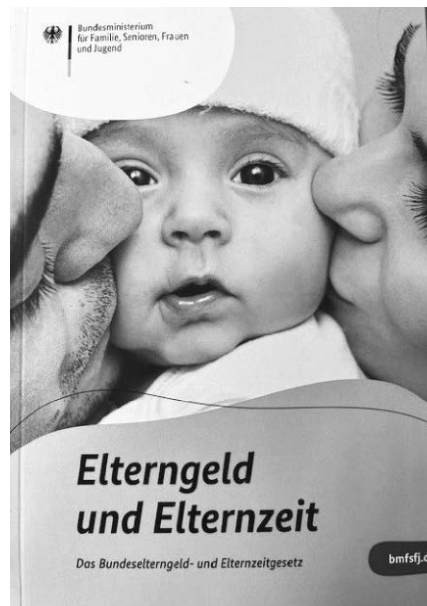


Bilder: Sonja Fehr, GVV Gullen

## Bürgerkontaktbüro

**Diana Sterk**  
Bürgerkontaktbüro Bodnegg  
Tel.: 07520-920 812, E-Mail: [sterk@bodnegg.de](mailto:sterk@bodnegg.de)  
**Sprechzeiten:**  
Mo 08.30 Uhr - 10.00 Uhr  
Do 15.00 Uhr - 16.00 Uhr  
und nach Vereinbarung.

## Infobroschüre zu Elterngeld und Elternzeit auf der Gemeinde erhältlich



**Junge Eltern können sich ab sofort eine kostenlose Infobroschüre des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung Bodnegg abholen.**

Die Broschüre beantwortet viele Fragen rund um Elterngeld und Elternzeit. Zahlreiche Beispiele und hilfreiche Tipps erleichtern die individuelle Planung für Familien.

Besonders hilfreich: Die Broschüre enthält aktuelle Informationen

zu den Neuregelungen, die seit dem 1. April 2024 gelten, darunter die neuen Einkommensgrenzen und die Änderungen beim gleichzeitigen Bezug von Elterngeld. Wer also Fragen zu den Themen Elterngeld und Elternzeit hat, kann dort geprüfte und aktuelle Informationen finden.



## Offener Mittagstisch

**Offener Mittagstisch im Lehrerspeiseraum des Bildungszentrums Bodnegg von 12.10 bis 13.00 Uhr in der Schulzeit.**

**Die Preise von € 8,50 pro Essen für Erwachsene, für Kinder von Klasse 1 - 4, € 4,20 oder gelbe Essensmarke und Schüler von Klasse 5 - 10, € 4,80 oder weiße Essensmarke bleiben gleich.**

Der Speiseplan ist außerdem im Internet (<http://www.bz-bodnegg.de> rechts unten „Speiseplan“ anklicken) und als Aushang in der Bücherei einsehbar.

### Parkplätze

Im oberen Schulhof darf nur auf den markierten Flächen geparkt werden. Außerdem sind die drei Parkplätze bei der Bushaltestelle an Schultagen von 7 bis 17 Uhr und die 6 Parkplätze der Kinderkrippe freizuhalten (Beschilderung beachten). Bitte parken Sie auf den umliegenden, zulässigen Parkplätzen, wie bspw. bei der Sporthalle. Ein Fußweg von nicht mehr als 100 m sollte zumutbar sein. Vielen Dank.

### Mitnahme

Das Essen kann auch weiterhin am Vortag bestellt

**(Tel. 07520-920 723 oder per E-Mail an:**

[t.schupp@bz-bodnegg.de](mailto:t.schupp@bz-bodnegg.de))

und abgeholt werden.

Bitte passende Behälter für das Essen mitbringen.

Bitte beim Abholen die Abstandsregelungen beachten.

## Abfallwirtschaft

### Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihre **Bio- und/oder Restabfalltonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline **0800 3530300** an.

Ist Ihre **Papiertonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Stark, Tel.: **08382-9679-0** an.

### E-Schrott

E-Schrott kann im Wertstoffhof der **Gemeinde Grünkraut** abgegeben werden.

Wertstoffhof Grünkraut Scherzachstraße (beim Anwesen Fuchs)

Annahmezeiten:

**In den ungeraden Kalenderwochen Dienstag 14.30 - 18.30 Uhr**

**Nächster Termin: 02. Juni 2026**

Was wird alles an Elektronikschrott angenommen?

1. Haushaltsgroßgeräte, Batterien/Akkus
2. Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik/ Unterhaltungselektronik
3. Energiesparlampen/Leuchtstoffröhren, LED'S
4. Haushaltskleingeräte
5. Leere Toner und Druckerpatronen

### Altglas-Abholservice der Liebenau Teilhabe Rosenharz

Haben Sie regelmäßig mehr Altglas, als Sie selbst wegbringen möchten? Ein Team der Liebenau Teilhabe bietet durch den Altglas-Abholservice eine Unterstützung für umliegende Ortsteile und leistet gleichzeitig einen wertvollen Beitrag zu Umweltbewusstsein und sozialer Teilhabe.

Unser Team sammelt das von Ihnen bereitgestellte Altglas an den untenstehenden Terminen ein und entsorgt es anschließend sachgerecht.

Bitte stellen Sie das Glas gut sichtbar in einem geeigneten Behälter an den Straßenrand. Die Behälter werden nicht mitgenommen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Falls Sie Fragen oder Rückmeldungen an uns haben, melden Sie sich gerne unter folgender Telefonnummer bei uns: 07520 9292759

### Altglas-Abholservice – Termine im Mai 2026

jeweils montags von 14:00 bis 16:00 Uhr

25.05.2026 – Keine Fahrt

01.06.2026 – Rosenharz

Fachzentrum Rosenharz

## Flüchtlinge/ Asylbewerber

### Beratung und Hilfestellung für Geflüchtete in allen Lebenslagen

#### Sprechzeiten von Herrn Yauhen Lukashevich

Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr - im Rathaus Bodnegg 1. OG und nach Bedarf in vorheriger Absprache unter Tel. 0751/76935-25 oder mobil: 0170/469 22 86

## Hallenbad

Liebe Badegäste,  
das Hallenbad bleibt ab Mai über die Sommermonate **geschlossen**.

Über den genauen Termin der Wiedereröffnung im Herbst, informieren wir Sie rechtzeitig.

Ihre Gemeindeverwaltung

## Standesamtliche Nachrichten

### Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

#### Eheschließungen:

11. April 2026

**Magdalena Fricker und Simon Pfender**

05. Mai 2026

**Romana Kim Hanser und Marko Biesenberger**

06. Mai 2026

**Dunja Dufner und Dominik Walter Wilhem Bachmann**

Herzliche Glückwünsche!

#### Sterbefälle:

19. März 2026

**Wilhelm Pflöggar**

01. April 2026

**Maria Viktoria Sofie Stier, geb. Wetzel**

14. April 2026

**Johannes Josef Schneiderhan**

**Unser aufrichtiges Beileid!**

Es können lediglich Personenstandsfälle veröffentlicht werden, über die uns eine Zustimmung vorliegt und die uns bekannt sind. Wollen Sie, dass auch die Geburt Ihres Kindes, Ihre Eheschließung oder der Sterbefall eines Angehörigen veröffentlicht wird? Dann melden Sie sich bitte bei [amtsblatt@bodnegg.de](mailto:amtsblatt@bodnegg.de)



## Schulnachrichten



### Bildungszentrum Bodnegg

#### Forschen, entdecken, staunen: Die 5. Klassen in der Inatura Dornbirn



Ende April machte sich die Klassenstufe 5 mit zwei Bussen und insgesamt fünf Klassen gut gelaunt auf den Weg zur Inatura-Erlebnis Naturschau Dornbirn. Dort erwartete die Schülerinnen und Schüler ein abwechslungsreicher und spannender Tag rund um Natur, Mensch und Technik. Vor Ort nahmen die Klassen an unterschiedlichen Workshops teil, die von Amphibien über heimische Tierwelten bis hin zu einer kleinen Kräuterstunde reichten. Dabei konnten die Kinder nicht nur viel Neues lernen, sondern auch selbst ausprobieren, beobachten und entdecken. Im Anschluss erkundeten die Schülerinnen und Schüler in kleinen Gruppen das Museum. Die interaktiven Ausstellungen boten faszinierende Einblicke in die Welt der Tiere, Pflanzen und des menschlichen Körpers. Besonders die zahlreichen Mitmachstationen weckten den Forschergeist und luden dazu ein, selbst aktiv zu werden und naturwissenschaftliche Phänomene hautnah zu erleben. Für die gesamte Klassenstufe 5 war der Besuch der Inatura ein gelungener und erlebnisreicher Tag mit vielen neuen Eindrücken und spannenden Entdeckungen.



## Vorgezogener Abgabeschluss

### Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages (Fronleichnam) wird folgender Abgabeschluss vorgezogen:

**Veröffentlichung:** 03.06.2026  
**Abgabeschluss:** 31.05.2026, 21:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

## Informationen für Familien

### Landesfamilienpass 2026

Die Gutscheinkarten für 2026 zum Landesfamilienpass können ab sofort **im Rathaus, EG, Zimmer Nr. 11** abgeholt werden. **Bitte bringen Sie Ihren Landesfamilienpass zur Abholung mit.**

Der berechtigte Personenkreis kann mit den Gutscheinkarten und unter Vorlage des Landesfamilienpasses die Staatlichen Schlösser und Gärten und die Staatlichen Museen in Baden-Württemberg unentgeltlich bzw. zu einem ermäßigten Eintritt besuchen.

Wer kann den Landesfamilienpass beantragen:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern (dies können auch Pflege- oder Adoptivkinder sein), die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien, die mit einem kindergeldberechtigten schwer behinderten Kind mit mindestens 50 v. H. Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die kinderzuschlags-, wohngeld- oder bürgereinkommenberechtigter sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben, und
- Familien, die Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

## Klimaschutz / Umweltthemen

### Der Deutsche Wald gibt inzwischen mehr CO<sub>2</sub> ab als er aufnimmt

Zwischen den Jahren 2012 und 2017 kompensierte der Wald rechnerisch noch sieben Prozent der Emissionen in Deutschland. In den folgenden Jahren ging der „Kohlenstoffvorrat der lebenden Biomasse“, wie es Fachleute nennen, zurück.

Der schrumpfende Wald gab mehr CO<sub>2</sub> ab als er binden konnte. Dahingerafft werden die Bäume heute durch mehr oder weniger direkte Folgen der Erderwärmung: Dürre, Stürme, Borkenkäferbefall. **Was könnte den Wald wieder zum Klimaverbündeten machen?** Mischwälder statt Monokulturforst. Weniger Nadelwald und mehr Laubbäume. Mehr Mut zu naturnaher Waldwirtschaft.

Quelle: Aus atmo Umweltmagazin

## Aus der Landwirtschaft

### Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung

nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Bodnegg, Gewinn: Buchholz  
Flst.Nr.: 730/1, 730/2, 731/5, 731/24 Teilflächen,  
Fläche: 16482 m<sup>2</sup>, Nutzung:  
Landwirtschaftsfläche/Grünland

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Ravensburg, Landwirtschaftsamt, Postfach 1940, 88189 Ravensburg bis zum 30.05.2026 schriftlich mitteilen. Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: 4120 VGV-2026-0007“



## Seniorenachrichten



### Seniorenteam

#### Impressionen vom Mai-Ausflug nach Rot an der Rot



Der Halbtages-Mai-Ausflug der Bodnegger Seniorinnen und Senioren startete pünktlich im Bus der Fa. Funk, im Gemeindemobil und privat mit 63 Teilnehmern nach Rot an der Rot, einem Kleinod an der Oberschwäbischen Barockstraße. Der Ort feiert in diesem Jahr sein 900-jähriges Bestehen und ist auf seine klösterliche Vergangenheit zentriert, wobei die Klosterkirche Rot an der Rot ein bedeutendes historisches und architektonisches Bauwerk darstellt. Als besonders sehenswert werden die frühere Prämonstratenser Reichsabtei sowie die Pfarrkirche St. Verena mit ihrem prächtig geschnitzten Chorgestühl und der bekannten Holzhey-Orgel empfohlen. Das Gotteshaus ist vom Barock zum Klassizismus gekennzeichnet.



In Rot an der Rot angekommen, „stürmten“ die Gäste aus Bodnegg die Roter Bücherei, wo deren Leiter Uwe Kaltenthaler sie bereits erwartete und auch gleich mit seinem sehr interessanten Bildervortrag über die Entstehung, Geschichte, die Ausstattung, die Entwicklung, die Besonderheiten und besonderen Sehenswürdigkeiten der Pfarrkirche St. Verena berichtete. Präzise und bis ins kleinste Detail konnten die handwerklichen und künstlerischen Kostbarkeiten betrachtet werden. Begeisterung weckten die Deckengemälde im Langhaus, das Kuppelgemälde, die Fresken und die vielen anderen Darstellungen von Januarius Zick. Nach dieser Einführung gingen die Bodnegger Gäste ein paar hundert Meter weiter zur Kirche. Durch seinen Zugang ins Innerste des Gotteshauses, aufgrund seiner Fülle an Wissen und vieler Fragen der Besucher\*innen ließ sich die Kirchenführung von Uwe Kaltenthaler nicht in der von ihm selbst eingeplanten Zeit durchführen. Nachdem auch der Rasenmäher hinter der Kirche

verstummt war, erlebte ein Teil der Gruppe Ausführungen am Hochaltar, wie man sie normalerweise nicht erleben kann. Herr Kaltenthaler erklärte das Chorgestühl mit „Hintergründlichem“ und offenbarte das Geheimnis der Hl. Verena, die sich im Hochaltar aufhält und für die Gläubigen nur 1 x im Jahr sichtbar wird. Gespannt wurde die kurzzeitige Freilassung der Hl. Verena verfolgt. Leider musste gerade dieser Part aufgrund der fortgeschrittenen Zeit sehr verkürzt werden, da der andere Teil der Gruppe bereits auf die Maiandacht wartete, die dann auch alle wieder vereinte und planmäßig verlief.

Ein gut verständlicher Text, wunderschöne Marienlieder, begleitet von Ehrentraud Weißhaupt und Otti Hirscher mit Gitarre und Akkordeon ließen andächtige Stimmung aufkommen.

Bei Kaffee und Kuchen in dem nur wenige Meter entfernten „Gasthaus zur Linde“ wärmten sich auch alle gerne wieder auf.

Ein großes DANKE und Vergelt's Gott an das Ehepaar Kaltenthaler und an Silvia Weindorfs Schwester Gertrud in Rot an der Rot. Herzlichen Dank an alle Beteiligten, die bei der Gestaltung des wunderschönen Nachmittags mitgewirkt haben und vor allem DANKE an unsere aufgeschlossenen und gut gelaunten Mitfahrenden nach Rot.



## Büchereinachrichten



#### Die Bücherei ist geöffnet

Samstag	von 10:00 - 12:00 Uhr
Sonntag	von 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	von 17:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag	von 16:00 - 19:00 Uhr

#### AN SCHULTAGEN:

Montag, Mittwoch und Freitag	von 10:00 - 14:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	von 12:00 - 14:00 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744  
Änderungen wegen schulischer Veranstaltungen und an Feiertagen vorbehalten.



#### Pfingstferien in der Bücherei - an Pfingsten keine Ausleihtermine

An Pfingstsonntag und Pfingstmontag finden keine Ausleihen statt. Ausgeliehen werden kann aber ein Tag später, am Dienstag, 26.05. ab 17 Uhr, am Donnerstag, 28.05.2026 ab 16 Uhr sowie samstags und sonntags (30./31.05.) ab 10 Uhr. Die Woche drauf, vom 01. bis 07. Juni werden wir ganz schließen.



Eine gute Gelegenheit für Sie, unsere ONLEIHE libell-e in Anspruch zu nehmen, die Ihnen mit aktuell 24.000 Medien, das sind: E-Books, E-Audios und E-Magazine, Tag und Nacht zur Verfügung steht. Gerne zeigen wir Ihnen den Einstieg zur ONLEIHE libell-e. Kommen Sie doch einfach mal vorbei oder vereinbaren telefonisch unter 07520 92 07 44 einen Termin mit uns.



### Fragen zum Thema ONLEIHE?

Seit 1. Dezember 2014 können über unsere Bücherei E-Books, E-Audios und e-Magazine /

Zeitschriften / Tageszeitungen ausgeliehen werden. Hierbei kann über das Portal **libell-e** auf einen Büchereiverbund von aktuell 54 anderen Büchereien zugegriffen werden.

**libell-e.de** ist ein Angebot der Kirchlich Öffentlichen Büchereien, organisiert durch seinen Dachverband, den Borromäusverein e. V. Das Portal **libell-e.de** ermöglicht die zeit- und ortsunabhängige Ausleihe einer Auswahl von gleichzeitig bis zu 8 digitaler Medien rund um die Uhr. Auch Vormerkungen sind möglich.

Sie können sich über unsere Homepage oder auch direkt unter [www.libell-e.de](http://www.libell-e.de) einloggen.

Auf der Startseite wird zuerst der Ort seiner Bücherei (bei der man als Leser eingetragen ist) abgefragt. Dann kann man recherchieren/ in den Warenkorb legen/ einen Merkzettel ausfüllen etc. Soll etwas ausgeliehen werden, ist die eigene Lesernummer anzugeben: im Grunde genommen ist es dasselbe Prozedere wie beim Eingang in unseren Internetkatalog.

Im Feld „Benutzernummer“ ist die Lesernummer anzugeben. Das betr. Passwort setzt sich standardmäßig aus den ersten drei Buchstaben des Nachnamens und dem kompletten Geburtsdatum zusammen: z.B. für „Otto Müller“, geboren am „15. Februar 1965“ wäre dies „Mül15.02.1965“.

Das Ausleihen über die ONLEIHE ist kostenlos und ein Service der Bodnegger Bücherei. Auf der Startseite der libell-e gibt es einen Hilfe- Link, der alles enthält, was man zur „Onleihe“ braucht, auch alle „Gebrauchsanleitungen“ - ebenso ist das Prozedere auf unserer Homepage [www.buecherei-bodnegg.de](http://www.buecherei-bodnegg.de) beschrieben. Bis zu drei Wochen lang sind die Inhalte freigeschaltet. Dann erlöschen sie. Zeitschriften können nur 24 Stunden ausgeliehen werden!

Auf der Startseite unserer Bücherei-Homepage [www.buecherei-bodnegg.de](http://www.buecherei-bodnegg.de) gelangt man über die Schaltfläche **libell-e** zum Angebot. Weitere Fragen gerne auch unter [info@buecherei-bodnegg.de](mailto:info@buecherei-bodnegg.de) oder unter 07520 92 07 44.

### „Bewusstsein – unsere Beziehung zum Geld“ am 26.05., 19 Uhr mit Wolfgang Rist



Auch unsere Beziehung zum Geld spiegelt unser Bewusstsein wider. In der Fülle des Universums ist genügend für alle vorhanden – wahrer Reichtum muss nicht auf Kosten anderer entstehen.

Wolfgang Rist: „In einer geführten Meditation und der anschließenden Reflexion widmen wir uns diesem spannenden Thema und entdecken neue Sichtweisen auf Geld, Fülle und innere Haltung. Außerdem betrachten wir an diesem Abend die weiteren Bewusstseinsstufen nach Dr. David Hawkins.“

Ein inspirierender Abend für alle, die sich für Bewusstsein, persönliche Entwicklung und neue Perspektiven auf das eigene Leben interessieren.

Dienstag, 26. Mai, 19 Uhr in Ihrer Bücherei.

Herzliche Einladung.

### Nächster Lesekreis am Freitag, 29. Mai, 18.30 Uhr

**Alle Lese-Interessierten sind herzlich eingeladen.**

An jedem letzten Freitag im Monat werden in einem Kreis Interessierter neue bzw. empfehlenswerte Bücher vorgestellt, aus ihnen vorgelesen und darüber diskutiert. Leserinnen und Leser sind herzlich eingeladen, ihr Lieblingsbuch zu präsentieren bzw. einfach auch nur zuzuhören, um interessante Werke kennen zu lernen. Es muss kein Buch vorgestellt werden, kommen Sie doch einfach mal vorbei, wenn Sie Lust dazu haben.



*Informativ, interessant, zwanglos, angenehm und offen:  
Der monatliche Lesekreis der Bücherei*

### Digital-Café mit Günther Bayer, am Montag, 15. Juni, 14.30 Uhr zum Thema: HANDYPFLEGE



Günther Bayer vermittelt (ausnahmsweise nicht am 2., sondern 3. Montag des Monats) praxisnah und gut verständlich, wie die täglichen Abläufe und Gewohnheiten durch digitale Anwendungen bereichert und erleichtert werden können. Neben den eigentlichen Themen werden auch allgemeine Fragen beantwortet.

**Beim nächsten Treffen am 15. Juni steht das Thema Handypflege im Mittelpunkt.**

Welche Apps brauche ich? Bitte eigene Vorschläge mitbringen! Wie verbessere ich den Handypfempfang? Aktuelle Entwicklungen.

Herzliche Einladung!

### Schachspielen am Nachmittag Schach am Donnerstag, 18. Juni, 15.30 Uhr - HERZLICHE EINLADUNG



Am Donnerstag, 18. Juni von 15.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr treffen sich wieder alle Freunde und Freundinnen des Schach- oder eines anderen Brettspiels mit Franz Hähnel und Siegbert Groß in der Bücherei.

Anfängerinnen, Anfänger und Meisterspieler, Jung und Älter sind herzlich willkommen zum Lernen, Gewinnen und auch einmal zum Verlieren!

Die Initiatoren und Ihre Bücherei freuen sich über Ihre Teilnahme. Einzelheiten unter [www.buecherei-bodnegg.de](http://www.buecherei-bodnegg.de)



## Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit

VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**  
 St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**  
 St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**  
 St. Martin | **Schlier**



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

**Pfarrer Florian Störzer**

07520 1442

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg  
florian.stoerzer@drs.de**Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer**

Telefon: 07529 4329959

Pfarrstadel | Eibeschr. 4 | 88281 Schlier  
Leonie.Frosdorfer@drs.de

Mobil 0151 4080 6708



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

**Pfarramt Frau Erika Malsam**

Telefon: 07520 2145

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg  
stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de  
stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Montag	09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

**Pfarramt Frau Anita Friedrich**

Telefon: 07529 854

Rathausstraße 12 | 88281 Schlier  
stmartin.schlier@drs.de

Montag und Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr

**Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,****Dagmar Deuringer**

Telefon: 07529 912880

Rathausstr. 12 | 88281 Schlier  
SE.Vorallgaeu@kpf.drs.de

Mobil 0179 6810 742



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

### Blumen- und Pflanzenableger auf dem Wochenmarkt

Am **Freitag, 29. Mai**, erwartet die Besucherinnen und Besucher des Wochenmarktes den besonderen Stand von Frau Klara Gorny, die dort Blumen- und Pflanzenableger verschiedenster Art auf Spendenbasis anbietet. Der Erlös kommt dem Umbau des Kaplaneihauses zugute. Wer selbst bereits ausreichend mit Pflanzen versorgt ist, das Vorhaben aber gerne unterstützen möchte, hat ebenfalls die Möglichkeit, eigene Ableger vor Beginn des Wochenmarktes (8:00 Uhr) direkt am Stand von Frau Gorny abzugeben.

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an Frau Klara Gorny für Ihre Initiative und ihr großes Engagement!

MINISTRANTEN  
BODNEGG**Freitag, 22. Mai**18 Uhr Eucharistiefeier  
Mario, Max, Emma, Paul S.**Sonntag, 24. Mai****10:30 Uhr Hochfest Pfingsten**Timo, Chiara, Sarina, Paul H., Talea, Isabel, Nico,  
Franziska**Sonntag, 31. Mai****10:30 Uhr Hochfest Dreifaltigkeitssonntag**Mario, Max, Marie, Maria, Hanna R., Moritz, Pia,  
Paul H.Evangelische Kirchengemeinde  
Atzenweiler-Vogt

### „I'll be back“

Auf Deutsch: „ich komme wieder“.

Dieser Satz ist eines der berühmtesten Filmzitate. Gesprochen von Arnold Schwarzenegger in seinen Rollen als „Terminator“. In den Filmen meint der Satz „ich bin noch nicht fertig, das letzte Wort ist noch nicht gesprochen“.

„I'll be back“ – im Film ist so ein Satz zentral für den Spannungsbogen. Als Zuschauer weiß man: da kommt noch was, auf das es zu warten lohnt.

Die Bibel berichtet, dass der auferstandene Christus vor seinem Abschied mit seinen Jüngern spricht (Johannes 16). Er versucht zu erklären, was sein Abschied bedeutet, und zu trösten. Und er verspricht ihnen: „ich will euch wiedersehen, und euer Herz soll sich freuen, und eure Freude soll niemand von euch nehmen“ (Johannes 16,22)

Jesus selbst sagt uns zu: „I'll be back“.

Das ist die zentrale Botschaft, die uns aus dem Himmelfahrtfest mitgegeben ist:

Das letzte Wort ist noch nicht gesprochen. Da kommt noch etwas, auf das es zu warten lohnt. *Erik Henkel Kirchengemeinderat*

### Wochenplan

**Donnerstag, 21. Mai**14.30 Uhr Seniorennachmittag im Ev. Gemeindehaus Vogt.  
Thema: Wonnemonat Mai. Sie sind herzlich eingeladen.**Sonntag, 24. Mai Pfingstsonntag**

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. Sach 4,6

**10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler mit Pfarrerin Ulrike Boss**

Das Opfer ist für unsere aktuelle Notstände bestimmt.

**Montag, 25. Mai Pfingstmontag**

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. Sach 4,6

**10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Christuskirche Vogt mit Pfarrer Jörg Boss und Gerda Geiger****Dienstag, 26. Mai**

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder 0 bis 3 Jahre, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

**Freitag, 29. Mai**

19.00 Uhr Taizé Gesänge in der Christuskirche Vogt

**Sonntag, 31. Mai Trinitatis**

Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth; alle Lande sind seiner Ehre voll. Jes 6,3

**10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler mit Frau Horn-Merz**

Das Opfer ist für das Mittagmahl bestimmt



### Gottesdienstordnung vom 22.05.2026 – 31.05.2026



Seelsorgeeinheit <b>VORALLGÄU</b>	Bodnegg St. Ulrich und Magnus	Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	Schlier St. Martin	Unterankeneute Mariä Himmelfahrt
<b>Freitag, 22.05.2026;</b> Hl. Rita v. Cascia	17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier; mit Pfingstnovene; anschl. Ehrenamtsfest	18:00 Uhr Pfingstnovene	18:00 Uhr Pfingstnovene	18:00 Uhr Pfingstnovene
<b>Samstag, 23.05.2026;</b>			18:00 Uhr Hochamt; Vorabend zu Pfingsten	
<b>Sonntag, 24.05.2026; Hochfest Pfingsten Renovabis-Kollekte</b> L1: Apg 2, 1-11 L2: 1 Kor 12, 3b-7, 12-13 Ev: Joh 20, 19-23	10:30 Uhr Hochamt 17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Kapelle Oberwagenbach <b>St. Theresia Rosenharz</b> 10:00 Uhr Eucharistiefeier	08:45 Uhr Hochamt		10:00 Uhr Eucharistiefeier
<b>Montag, 25.05.2026;</b> <b>Pfingstmontag</b> L1: Apg 10, 34-35, 42-48a L2: Eph 4, 1b-6 Ev: Joh 15, 26-16, 3, 12-15				
<b>Dienstag, 26.05.2026;</b> Hl. Philipp Neri		17:30 Uhr Rosenkranz <b>Keine Messe</b>		18:00 Uhr Eucharistische Anbetung
<b>Mittwoch, 27.05.2026;</b> Hl. Augustinus v. Canterbury	18:00 Uhr Eucharistische Anbetung		<b>Keine Messe</b>	
<b>Donnerstag, 28.05.2026;</b>		18:00 Uhr Eucharistische Anbetung		<b>Keine Messe</b>
<b>Freitag, 29.05.2026;</b> Hl. Paul VI.	17:30 Uhr Rosenkranz		09:00 Uhr Rosenkranz mit Beichtgelegenheit 09:30 Uhr Eucharistiefeier mit anschl. Einzelsegen (Pfr. Sproll) 18:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. i. R. Scherer)	
<b>Samstag, 30.05.2026;</b>				
<b>Sonntag, 31.05.2026;</b> <b>Dreifaltigkeitssonntag</b> L1: Ex 34, 4b, 5-6, 8-9 L2: 2 Kor 13, 11-13 Ev: Joh 3, 16-18	10:30 Uhr Eucharistiefeier 12:00 Uhr Taufe von Eva Beck, Laura Wöllhaf und Milo Kopp 17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Kapelle Oberwagenbach <b>St. Theresia Rosenharz</b> 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier			09:00 Uhr Eucharistiefeier



### Bericht zur Sitzung des Kirchengemeinderats am 06. Mai 2026

Als Kirchengemeinderat möchten wir auch in unseren bürgerlichen Gemeinden präsent sein. Daher fand unsere diesmalige Sitzung im Officehaus in Grünkraut statt – herzlichen Dank für die Einladung! Nach einem Impuls zu Bedeutung und Wirkung von Paramenten in unseren Kirchen (Heidrun Clus) startete unsere Co-Vorsitzende Nadine Licht mit einer humorigen Einführung zum Wonnemonat Mai die Sitzung.

Zu Anfang durften wir Frau Doris Heldmaier, eine Textilkünstlerin aus Vogt, begrüßen und kennenlernen. Frau Heldmaier hat uns angeboten, für die Kirche in Vogt ein Parament zu entwerfen und anzufertigen. Hierzu verschaffte uns Frau Heldmaier mit mitgebrachten Exponaten und ihren Erläuterungen einen eindrucksvollen Überblick in die von ihr ausgeübten Handwerkskunst, der Weberei. Auch einen ersten Entwurf durften wir freudig begutachten. Weiter ging es in der Tagesordnung mit der Wahl unserer neuen Sicherheitsbeauftragten: Andreas Blaich und Herman Engbers. Immer wieder Thema: Unsere geliebte Schafferde in Atzenweiler. Es wurde darüber beraten, wie wir unser Regenbogenschaf, welches leider schon mehrmals zerstört und entfernt wurde, schützen können. Hierzu fassten wir den Beschluss eine Wildkamera zur Bewachung zu installieren. Natürlich mit der Wahrung von Persönlichkeitsrechten und einem entsprechenden Hinweisschild. Durch die finanziellen Belange (Abrechnung Veranstaltung, Änderung Opferplan, etc.) führte uns Heidrun Clus. In der anschließend „Aktuellen Viertelstunde“ berichten wir von vergangenen Veranstaltungen. Besonderes Augenmerk in dieser Sitzung: Die stattgefundene Konfirmation. Nach einer kurzen Pause ging es weiter mit einem Thema, das uns immer wieder beschäftigt und herausfordert: Die Zukunft unserer Immobilien. Es wurde ein Papier zur Bestandsaufnahme und perspektivischen Aussicht diskutiert und verabschiedet, welches dem Kirchenbezirk Ravensburg im Rahmen der OIKOS-Studie vorgestellt werden soll. Die Zeit wurde dann zu knapp, um gebührend über das anstehende Jubiläum 125 Christuskirche Vogt zu sprechen. Daher wurde dies auf die nächste Sitzung vertagt. Dafür konnten noch die Planungen für unser anstehendes Gemeindefest am 05.06.2026 besprochen werden. *Heidrun Clus Kirchengemeinderätin*



#### Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

**Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz ([www.miteinanderkirche.de](http://www.miteinanderkirche.de)), in den Schaukästen und an dieser Stelle!**

#### Bürozeiten:

**Pfarramt Vogt**, Tel 07529 1782

Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr

Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Frau Heist: Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: [Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de](mailto:Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de)

#### Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: [ulrike.boss@elkw.de](mailto:ulrike.boss@elkw.de)

E-Mail persönlich: [joerg.boss@elkw.de](mailto:joerg.boss@elkw.de)

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

**Homepage:** [www.miteinanderkirche.de](http://www.miteinanderkirche.de)



@EV.KIRCHE.ATZENWEILER.VOGT

## Ökumenische Angebote



### Ökumenisches Friedensgebet



Wir laden zum monatlichen ökumenischen Friedensgebet ein:

**am Montag, 01. Juni 2026,**

**um 18 Uhr in der Kirche in Bodnegg.**

Eine Woche nach Pfingsten beten wir um den Geist des Friedens.

Wir legen unsere Ängste und Sorgen in Gottes Hand und bitten um Gottes Segen und Kraft für alle Menschen in akuter Kriegs- und Fluchtsituation und für ein friedliches Miteinander vor Ort und überall auf der Welt.

**Sie sind ganz herzlich eingeladen!**

*Vorbereitungsteam: Maria Beck-Brüll, Elisabeth Binetsch, Heidrun Clus, Birgit Sterk*

## Vereinsnachrichten



### TSV Bodnegg

**ELFMETER  
TURNIER  
04. JULI 2026**

- 🕒 **Beginn 15 Uhr**
- 💰 **25€ Anmeldegebühr**
- 📍 **Sportplatz Bodnegg**
- 👥 **5 Personen pro Mannschaft, inkl. Torwart**

**ANMELDUNG:** [11meter.bodnegg@gmx.de](mailto:11meter.bodnegg@gmx.de)

TSV Bodnegg | Dorfstraße 17 | 88285 Bodnegg



## Bodnegg mobil e.V.

### Bodnegg Mobil e.V.

Ich kann (derzeit) nicht Auto fahren  
oder habe kein Auto und muss

- ins Krankenhaus,
- zum Arzt,
- zur Apotheke,
- zur Physiotherapie,
- zum Einkaufen,
- oder zu anderen Terminen.

### Wir fahren Sie!

- dienstags, donnerstags, freitags von 8:00 – 17:00 Uhr

### Fahrten buchen

- montags und mittwochs von 15:30 – 17:30 Uhr

### Anruf genügt!

07520-920808 oder 0151-47080387



## Kolpingfamilie Bodnegg

### Termine

- Sonntag 14. Juni helfen Mitglieder der Kolpingfamilie beim Musikfest
- Samstag, 18. Juli 19 Uhr Mitgliederversammlung und Sommerfest
- Sonntag, 26. Juli Ausflug zum Kolpingtag auf der Gartenschau Ellwangen
- Bitte bei Interesse bis 18. Juli 2026 bei Hans Peter Weißhaupt Tel. 2285 oder per Email an [hanspeterWei@web.de](mailto:hanspeterWei@web.de) anmelden.
- Mittwoch 14. Oktober 2026 Kleidersortierung in Laupheim



## Musikkapelle Bodnegg e. V.

### Musik-Jubiläumsbrot



Die Musikkapelle Bodnegg darf sich in ihrem Jubiläumsjahr über eine ganz besondere Unterstützung freuen: Die Bäckerei Schupp hat eigens zum 200-jährigen Bestehen der Kapelle ein neues Jubiläumsbrot entwickelt. Mit jedem gekauften Brot unterstützt die Bäckerei Schupp außerdem die Jugendkapelle der Musikkapelle Bodnegg mit 50 Cent. Eine wunderbare Aktion, über die wir uns sehr freuen und bei der wir hoffen, dass viele Bürgerinnen und Bürger mitmachen und das neue, leckere Brot probieren.

Dass die Bäckerei Schupp hervorragendes Brot backt, ist in Bodnegg und Umgebung längst bekannt. Neben den beliebten und traditionellen Knauzenwecken begeistern auch die Laugenwecken, die bekannten Bodnegger Wecken sowie die beliebten Seelen seit vielen Jahren zahlreiche Kundinnen und Kunden. Gerade die belegten Seelen sind auf unserem Jubiläumsfest sonst immer ein echtes Highlight. In diesem Jahr sind sie zwar leider nicht im Programm, doch eines ist sicher: Nächstes Jahr sind sie wieder mit dabei.

Auch bei unseren Festen und Veranstaltungen können wir uns immer auf die Qualität der Bäckerei Schupp verlassen. Egal ob das frische Schupp-Brot zum Wurstsalat, oder die Wecken für Stek und Wurst im Wecken. Alles wird täglich frisch gebacken und zuverlässig angeliefert oder kann unkompliziert mit dem Rollwagen mal zwischendurch abgeholt werden. Diese großartige Unterstützung ist für uns alles andere als selbstverständlich. Wir sind sehr dankbar, mit der Bäckerei Schupp einen so engagierten und zuverlässigen Partner an unserer Seite zu haben. Gleichzeitig freuen wir uns auch über die Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger: Mit dem Kauf des Jubiläumsbrotes genießen Sie nicht nur ein hervorragendes Brot, sondern fördern gleichzeitig auch unsere Jugendkapelle.

Achtung! Das Brot ist nur am Samstag erhältlich!

Vielen herzlichen Dank für diese tolle Unterstützung.

### Vorstellung Team Festprogramm



Von links hinten: Peter Späth, Michael Dietenberger, Marcel Hofele, Martina Flock

Vorne: Theresa Reck, Chiara Pichotta, Bettina Hagen  
nicht auf dem Bild: Theresa Sterk

In den vergangenen Wochen und Monaten hat das Team mit viel Einsatz und Sorgfalt ein abwechslungsreiches und stimmungsvolles Programm auf die Beine gestellt. Von Donnerstag bis Sonntag erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges musikalisches Angebot. Zahlreiche Bands für die Abendveranstaltungen wurden ausgewählt, Kapellen für den Frühschoppen oder den großen Fahneneinmarsch am Sonntag gesucht und für den Gottesdienst am Sonntagmorgen wurde wie in den letzten Jahren die Chorgemeinschaft MC Amtzell und Bodnegg gefragt und Pfarrer Störzer mit seinen Ministrantinnen und Ministranten. Ein besonderes Highlight des Jubiläums wird der große Festumzug am Sonntag sein. Auch hier hat das Team ganze Arbeit geleistet: Nachbarkapellen und befreundete Vereine wurden eingeladen und die Teilnahme koordiniert. Zudem wurde die gesamte Aufstellung des Umzugs sorgfältig geplant, sodass ein reibungsloser Ablauf gewährleistet ist. Ergänzend dazu wurde ein umfassendes Sicherheitskonzept für den Umzug sowie für das gesamte Festwochenende ausgearbeitet.

Für unsere Ehrenmitglieder wird es beim Umzug einen ganz besonderen Platz geben. Sie dürfen in einer eigens organisierten Kutsche teilnehmen, die dankenswerterweise von der Familie Metzler mit ihren Pferden gefahren wird. Außerdem wird die Musikkapelle mit einem eigenen Festwagen vertreten sein, der von einer engagierten Gruppe zusätzlich gestaltet wird.

Bereits vor dem Start des Festumzugs erwartet die Besucherinnen und Besucher am Sonntagmittag ein ganz besonderes musikalisches Highlight: der Massenchor. Dieser beginnt um 13 Uhr auf dem Sportplatz. Alle am Umzug teilnehmenden Musikantinnen und Musikanten werden gemeinsam drei Stücke aufführen – ein beeindruckendes Erlebnis, das man sich nicht entgehen lassen sollte. Die musikalische Leitung übernehmen dabei drei Persönlichkeiten: unser Dirigent Nicolas Köb, Bürgermeister Patrick Söndgen sowie Michael Roth vom Blasmusikverband. Gespielt werden die Werke „Musica Gloriosa“, die „Deutschlandhymne“ und „Mein Heimatland“, die ebenfalls vom Team sorgfältig ausgewählt wurden. Im Rahmen des Massenchores wird Pfarrer Stör-



zer zudem eine Instrumentenweihe vornehmen. Besonders für die Zuschauerinnen und Zuschauer bietet sich hier ein eindrucksvolles Bild, wenn so viele Musikerinnen und Musiker gemeinsam musizieren. In den vergangenen Wochen wurde bereits intensiv dafür geworben, damit alle den Überblick behalten und kein Programmpunkt verpasst wird, veröffentlichen wir hier nochmals unseren Flyer mit allen Highlights des Festwochenendes. Wir freuen uns schon jetzt auf ein großartiges Jubiläumsfest und bedanken uns herzlich bei unserem Team „Festprogramm“ für die hervorragende Arbeit!

**eMountainbike-Treff**

Der eMountainbike-Treff findet immer mittwochs um 18:00 Uhr statt. Treffpunkt ist die Sporthalle. Neu ist in diesem Jahr, dass wir zwei Gruppen anbieten. Eine Gruppe für die sportlichen Fahrer/innen, die gerne auch mal einen Trail fahren und flott unterwegs sind. Die zweite Gruppe lässt es gemütlicher angehen und erkundet die Umgebung von Bodnegg, wobei soweit möglich normale Feld- und Waldwege gefahren werden. Wie immer gilt, dass unbedingt ein Helm getragen werden muss und das Fahrrad über eine lichttechnische Ausstattung verfügt oder entsprechende Batterielichter mitgeführt werden. Unsere Touren sind zirka 30 km lang. Bei Regen und Gewitter fällt der Treff aus. Jede und jeder ist willkommen, mit uns unsere schöne Landschaft zu erkunden. - Dieter Franke

**Was sonst noch interessiert**



**Du kannst mehr als nur geradeaus hämmern? Perfekt!**  
Wir suchen Dich für unser Bauhof-Team:

**Bauhofmitarbeiter/in (m/w/d)**

100 % | unbefristet | TVöD | ab sofort  
Alle Infos auf [www.schlier.de/karriere](http://www.schlier.de/karriere) oder per QR-Code:



**Burgfantasie zu Pfingsten 2026 auf Schloss Waldburg**



**Wenn die Waldburg zum Tor in andere Welten wird. Täglich Kinderprogramm in den Pfingstferien auf der Waldburg.**  
Waldburg – Auch in diesem Jahr verwandelt sich die ehrwürdige Waldburg erneut in einen pulsierenden Treffpunkt für Zeitreisende, Fantasie-Fans und Mittelalterbegeisterte. Am **24. und 25. Mai 2026** öffnet das beliebte Spektakel

**BURGFANTASIE** seine Tore – und verspricht ein Wochenende, das die Grenzen zwischen Geschichte, Märchen und Mythos verschwimmen lässt. Bereits am Burgtor beginnt die Reise: Mächtige Orks stapfen durch ihr düsteres Lager, während **Drako**, der Burgdrache, über dem Innenhof wacht. **Maleficent**, **Crux der Drachenritter**, **Zong der Troll vom Nagelfluh** und zahlreiche Cosplay-Figuren erwecken das Gemäuer zu neuem Leben. Neu in diesem Jahr ist das große Cosplay-Special – und ein besonderer Gast: **Swiss Witcher**, der Monsterjäger mit Charme, erklärt, warum Monster unter dem Bett gar nicht so furchteinflößend sind, wie man denkt. Und wer sich traut, kann sich selbst auf eine kleine „Monsterjagd“ rund um die Mauern der Waldburg begeben. Doch nicht nur Helden und Fabelwesen treiben ihr Unwesen: In der **Märchenwelt** der Burg entfalten sich alte und neue Geschichten – ein Ort, an dem die Zeit stillzustehen scheint. Für viele der magische Höhepunkt, vor allem für die jüngsten Besucher.

**Org. Nachbarschaftshilfe / Martinus-Treff Bodnegg**

**Martinus-Treff in Bodnegg sucht für ein bis zwei Mal pro Monat Betreuungsfachkraft**  
Für den **MARTINUS-TREFF** in Bodnegg wird ab sofort eine engagierte **Betreuungsfachkraft** (z. B. Pflegefachkraft, Altenpfleger\*in oder Betreuungsassistentin) gesucht. Die Treffen finden jeden Mittwoch von 10 bis 13 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt. In dieser Zeit kommen sechs bis zehn Teilnehmende zusammen, um gemeinsam zu singen, spazieren zu gehen, zu basteln, miteinander zu essen und weitere schöne Aktivitäten zu erleben. Ein Team aus insgesamt 12 Ehrenamtlichen freut sich über Ihre Unterstützung – ein- bis zweimal im Monat wäre bereits eine große Hilfe. Weitere Informationen erhalten Sie bei Luise Lipp (Tel. 07520 92 30 84) oder Brigitte Huber (Tel. 07520 92 30 86).

**Skifreunde Bodnegg e.V.**

**Stadtradeln 2026**  
Die Skifreunde werden auch dieses Jahr wieder mit einem Team am Stadtradeln teilnehmen. Das Team ist bereits als „Skifreunde“ auf der Seite Bodneggs registriert. Wir würden uns wieder über eine zahlreiche Teilnahme von Euch freuen. Die Anmeldung ist einfach unter Stadtradeln Bodnegg „Jetzt mitmachen“ und dann dem Team „Skifreunde“ beitreten. - Dieter Franke

**Festumzug Musikfest**  
Es dürfen sich gerne noch Interessierte melden, die unsere Gruppe beim Festumzug als Teilnehmer/innen unterstützen wollen. Gerne dürfen sich auch noch Helfer/innen, die den Musikverein am Sonntag, 14.6.26 ab mittags unterstützen wollen, melden. Näheres hierzu bei Monika Hartnagel, Tel. 1565 oder über [info@skifreunde-bodnegg.de](mailto:info@skifreunde-bodnegg.de), Dieter Franke



Von **10 bis 18 Uhr** erwartet die Gäste ein Programm, das kaum Wünsche offenlässt. Alle **30 Minuten** beginnt im historischen Innenhof der 1000-jährigen Burg eine neue Show: Atemberaubende Auftritte, humorvolle Darbietungen und beeindruckende Figuren sorgen für Staunen und schier endlose Neugier. Die Gaukler **Taranis** und **Thommy** treiben es besonders bunt und machen die Lachmuskeln zum Dauereinsatz bereit.

Auch die Geschichte der Burg selbst kommt nicht zu kurz. Spannende Führungen – sowohl für Erwachsene als auch für Kinder – erlauben Einblicke in längst vergangene Zeiten. Besonders beliebt: die **Burgherrenführung**, die einen tieferen Blick in die Historie der Waldburg verspricht. Für die kleinen Besucher gibt es zudem dreimal täglich die geheimnisvolle **Hexenführung**.

Ob Mittelalter-Fan, Fantasy-Enthusiast oder einfach neugierig auf ein außergewöhnliches Ausflugsziel: **Die Burgfantasie auf Schloss Waldburg ist ein Erlebnis für die ganze Familie – einzigartig, lebendig, märchenhaft.**

Weitere Informationen und das vollständige Programm stehen unter [www.schlosswaldburg.de](http://www.schlosswaldburg.de)



## Erlebnistag und Pfingstferienprogramm im Bauernhaus-Museum in Wolfegg!

**Erlebnistag: Was Häuser erzählen... Geschichte(n) im Freilichtmuseum** 25. Mai 2026 | 10:00 – 16:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* Was die alten Häuser auf dem Museumsgelände wohl so alles zu erzählen hätten, wenn sie reden könnten? Erkunden Sie versteckte Winkel und Ecken im Museum! Schauen Sie dem Restaurator über die Schulter und versuchen Sie sich selbst beim Schindelschnitzen oder beim Fachwerkhausbau.

**Pfingstferienprogramm – Spiel und Spaß vor hundert Jahr?** 26. Mai 2026 | 11:00 – 17:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* Wir filzen einen „Kuhschwanz“ und bauen Steckenpferde. Außerdem gibt es Spielestationen mit vielen tollen alten Spielen!

**Pfingstferienprogramm – Das macht der Museumslandwirt** 28. Mai 2026 | 11:00 – 17:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* Wir richten den Hühnerzaun, scheren die Schafe und füttern die Museumstiere. Wir mähen die Wiese und bauen Huizen und zupfen Unkraut auf dem Kartoffelacker.

**Familiensamstag** 30. Mai 2026 | 10:00 – 17:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* Erlebt einen besonderen Tag zum Thema „Biene, Blüte, reiche Ernte“ für die ganze Familie! Einmal im Monat laden wir mit vergünstigten Familientickets und einem kostenlosen, öffentliches Mitmach-Projekt zum Familiensamstag ein.

**Bandweben mit dem Kamm | Kursprogramm für Erwachsene** 30. Mai 2026 | 10:00 – 14:00 | *Anmeldung erforderlich* | 65€ p. P. Bunte Bänder weben mit dem Kamm. Mit wenig Equipment und einem Korb voll bunter Garne lernst Du die Grundkenntnisse des Bandwebens. Mit einfachen Mustervorlagen und Deinen Lieblingsfarben geht es auch gleich los.

**Öffentliche Allgemeine Museumsführung** 31. Mai 2026 | 11:30 – 12:30 | *Anmeldung nicht erforderlich* Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner.

**Öffentliche Führung „kommen – schaffen – bleiben“** 31. Mai 2026 | 13:00 – 14:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* Im Fischerhaus wohnten in den 1970er-Jahren sogenannte „Gastarbeiter“, die in der Holzindustrie des Hauses Waldburg zu Wolfegg arbeiteten. Nehmen Sie Platz in den „Zeitvehikeln“ und begeben Sie sich mit den Zeitzeug/innen auf die Reise in eine gar nicht allzu ferne Vergangenheit.

**Pfingstferienprogramm – Es summt und brummt, es krabbelt und wuselt im Garten!** 2. Juni 2026 | 11:00 – 17:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* Wir stellen Lippenbalsam aus Honig her und basteln Summ-Bienen. Der Ameisenmann ist da und informiert über die fleißigen Helfer. Wir setzen den Komposthaufen um und backen Honig-Hefezöpfchen.

**Öffentliche Allgemeine Museumsführung** 4. Juni 2026 | 11:30 – 12:30 | *Anmeldung nicht erforderlich* Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner.

**Öffentliche Führung durch die Bauernkriegsausstellung** 4. Juni 2026 | 13:00 – 14:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* Führung durch die Ausstellung 1525 – Bauernkrieg in Oberschwaben

**Öffentliche Allgemeine Museumsführung** 7. Juni 2026 | 11:30 – 12:30 | *Anmeldung nicht erforderlich* Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner.

**Öffentliche Führung „Sprichwörter“** 7. Juni 2026 | 13:00 – 14:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* Bei einem Spaziergang über das Museumsgelände werden alte (und immer noch geläufige) Sprichwörter und Redewendungen unter die Lupe genommen. Was haben sie für einen Bezug zur Lebenswelt der Menschen früher? Und was bedeuten sie uns heute?\*

**Öffnungszeiten im Mai und Juni:** täglich von 10 bis 18 Uhr Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg | Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | Tel. 07527 9550-0 | [info@bauernhaus-museum.de](mailto:info@bauernhaus-museum.de) | [www.bauernhaus-museum.de](http://www.bauernhaus-museum.de)

## Tettngang feiert das Hopfenjahr

### Neue Führung auf dem Hopfenpfad mit kulinarischen Schmankerln

Premiere am So, 31. Mai, 11 Uhr

Am Sonntag, 31. Mai, hat die Führung **„Von Brauern und Bauern – Tettngangs Weg zur Hopfenstadt“** Premiere. Seit diesem Jahr ist Tettngang offiziell Hopfenstadt. Und auch der Hopfenpfad feiert sein 30-jähriges Jubiläum. Grund genug, den Weg von der Tettnganger Innenstadt bis zum Hopfengut No 20 in fachkundiger Begleitung zurückzulegen.

Bei der Führung „Von Brauern und Bauern – Tettngangs Weg zur Hopfenstadt“, spricht Stefan Arnegger, Vorstandsmitglied des Hopfenpflanzerverbands Tettngang e.V., vom Biergenuss in Gasthöfen, der Hopfenburg, hohen Masten, rechtsdrehenden Pflanzen und dem weltweit geschätztem Tettnganger Aromahopfen. Zur Stärkung servieren die Tettnganger Landfrauen ein zünftiges Hopfengartenvesper. Exquisite Kostproben heimischer Biere gibt's mit Blick auf Alpen und Bodensee.

Von Mai bis Oktober findet die Führung einmal im Monat statt. Start ist am Vormittag am Kronenbrunnen, Bärenplatz. Die Vesperpause ist am Aussichtspunkt. Am Hopfengut No20 endet die Führung zur Mittagszeit. Der Preis beträgt pro Person 27 Euro, Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr zahlen 22 Euro. Kinder bis 6 Jahre sind frei. Im Preis sind die Führung, ein kleines Hopfenvesper und die Bier-Kostprobe enthalten. Termine, Infos und Anmeldung unter [www.tettngang.de/hopfenwanderung](http://www.tettngang.de/hopfenwanderung).

Die Führung ist ebenfalls für Gruppen zum Wunschtermin bei Tourist Information buchbar. Dann nimmt auch der zertifizierte Echt-Bodensee-Gästeführer Achim Lange die Wanderer mit auf die Hopfenreise. Veranstalter: Amt für Kultur und Tourismus, Stadt Tettngang, Montfortplatz 2, 88069 Tettngang, 07542 510 500, [tourist-info@tettngang.de](mailto:tourist-info@tettngang.de), [www.tettngang.de/hopfenwanderung](http://www.tettngang.de/hopfenwanderung)

## Neues Souvenir-Sortiment im Zeichen der „Hopfenstadt Tettngang“

### Neues Souvenir-Sortiment im Zeichen der „Hopfenstadt Tettngang“

Tettngang ist Hopfenstadt. Anlässlich der offiziellen Titelverleihung durch das Land Baden-Württemberg entwickelte das Amt für Kultur und Tourismus neue Tettngang-Souvenirs. Neuerdings sind in der Tourist Information Schilder, Vesperbretter, Tassen, Magnete und T-Shirts mit dem Namenszug „Hopfenstadt Tettngang“ erhältlich. Die praktischen Alltagsbegleiter eignen sich hervorragend als Präsente oder Urlaubsmittbringsel. Während Tasse und



Vesperbrett den Frühstückstisch bereichern, setzen die Schilder dekorative Akzente an der Wand. Die hochwertigen T-Shirts sind zudem ein klares Bekenntnis zur Hopfenstadt. Die Preisspanne liegt zwischen 3,50 Euro für den Magneten und 25 Euro für das beidseitig bedruckte Damen-Shirt. Erhältlich sind die neuen Artikel in der Tourist Information (Montfortplatz 2, 88069 Tettngang) zu den regulären Öffnungszeiten (Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr). Weitere Infos zum Sortiment sind unter [www.tettngang.de/souvenirs](http://www.tettngang.de/souvenirs) zu finden.

Diese und andere Artikel erwerben Interessierte in der Tourist Information, Montfortplatz 2, 88069 Tettngang, zu den Öffnungszeiten Montag bis Freitag 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 17 Uhr. Weitere Infos unter [www.tettngang.de/souvenirs](http://www.tettngang.de/souvenirs).

#### Infos und Fragen:

Jürgen Fiesel, Amt für Kultur und Tourismus, Tourist Information, Montfortplatz 2, 88069 Tettngang, +49 7542 510-166, [juergen.fiesel@tettngang.de](mailto:juergen.fiesel@tettngang.de), [www.tettngang.de/souvenirs](http://www.tettngang.de/souvenirs)



Die Tettnganger Hopfen-Souvenirs: Blechschild, Tasse, Magnet und Vesperbrett. Copyright: Stadt Tettngang.  
Foto: Vanessa Schmid.

### „500 Jahre her und noch immer relevant? - Mein Quadratmeter Bauernkrieg“

#### Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg trifft Schule

Wolfegg, 12. Mai 2026 – Mit einer feierlichen Vernissage wurde das Ergebnis der Kooperation zwischen Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben und dem Welfen Gymnasium Ravensburg der Öffentlichkeit präsentiert. Eine großzügige Spende in Höhe von 2.000 Euro der Kreissparkasse Ravensburg hat das Projekt „500 Jahre her und noch immer relevant? - Mein Quadratmeter Bauernkrieg“ des Welfen-Gymnasiums Ravensburg ermöglicht. „Die Spende der Kreissparkasse Ravensburg ermöglicht es uns, das Projekt in seiner vollen Brandbreite umzusetzen und den Schülerinnen und Schülern eine wertvolle Erfahrung zu bieten“, so das Projektteam des Welfen-Gymnasiums.

Entstanden ist etwas ganz Besonderes. Schülerinnen und Schüler der Oberstufe des Welfen Gymnasiums haben sich mit einem auf den ersten Blick nicht sehr zugänglichen Thema beschäftigt, dem Bauernkrieg. Im Rahmen des Projektes haben sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit den historischen Ereignissen auseinander gesetzt und die Perspektive einer jungen Generation auf die Themen dieses Konflikts aufgezeigt. Sie präsentieren Ihre Recherchen und Gedanken in einer einzigartigen Ausstellung. Sie bildet einen vielstimmigen Kommentar zur Sonderausstellung „1525 – Bauernkrieg in Oberschwaben“, die bereits letztes Jahr in der Zehntscheuer eröffnet wurde. 15 ganz unterschiedliche Positionen beschäftigen sich über Audios, Comics, Plastiken und vielem mehr mit den universelle Fragen zu Freiheit und Gleichheit, Macht, Willkür und Gewalt. Sie sind – weltweit betrachtet – heute so aktuell wie vor fünfhundert Jahren. Von den Antworten hängt heute wie damals das gesellschaftliche Zusammenleben ab. Der Entstehungsprozess der Ausstellung wurde über ein halbes Jahr hinweg von den Experten des Bauernhaus-Museums begleitet. Das Museum stellt dabei seinen Pavillon als Ausstel-

lungsfläche zur Verfügung und unterstützt die Schülerinnen und Schüler bei der kreativen Umsetzung ihrer Ideen. Die Ausstellung umfasst eine Vielzahl an interaktiven Elementen, darunter Installationen, Texte, Hörstationen, künstlerische Ansätze, die den Besuchern einen tiefen Einblick in die Gedankenwelt der Schülerinnen und Schüler und auf mögliche heutige Fragestellungen an die Geschichte des Bauernkriegs geben.

„Die Ausstellung besticht durch die Vielzahl verschiedener Blickwinkel einer jungen Generation auf die Fragen von Freiheit, Gleichheit aber auch Willkür und Gewalt, die das Bauernkriegsthema aufwirft. Die gemeinschaftliche Arbeit mit den Schüler/innen hat uns als Museum reicher, vielfältiger, jünger und progressiver gemacht und wir sind für den wunderbaren Entstehungsprozess ebenso dankbar wie für das gelungene Ergebnis.“, freut sich Museumsleiterin Dr. Tanja Kreutzer. Die Ausstellung „500 Jahre her und noch immer relevant?! - Mein Quadratmeter Bauernkrieg“ ist ab jetzt im Pavillon neben der Zehntscheuer des Bauernhaus-Museums Allgäu-Oberschwaben in Wolfegg zu sehen. Weitere Informationen unter [www.bauernhaus-museum.de](http://www.bauernhaus-museum.de).



Regionalentwicklung  
Württembergisches Allgäu e.V.

### LEADER-Förderprogramm startet in die nächste Runde

#### Jetzt um Fördermittel bewerben - Projektaufruf läuft bis 21. Juni 2026

Das EU-Förderprogramm LEADER eröffnet erneut Chancen für kreative und zukunftsweisende Projekte im

Württembergischen Allgäu. Vom 13. Mai bis 21. Juni 2026 haben Privatpersonen, Vereine, Unternehmen, Institutionen und Kommunen die Gelegenheit, ihre Ideen für förderungswürdige Vorhaben einzureichen. Insgesamt stehen Fördermittel in Höhe von 500.000 € der Europäischen Union (EU) sowie zusätzliche Landesmittel (unter Vorbehalt) zur Verfügung.

**Breites Förderspektrum** Es werden alle Module des Programms gefördert. Hierbei liegt der Fokus auf Projekten, die das Ehrenamt und die Dorfentwicklung stärken, die Jugend aktiv einbinden und das kulturelle Erbe bewahren. Auch Vorhaben, die den Tourismus fördern und gleichzeitig den Schutz des Klimas und des Naturraums betonen, werden gesucht. Zusätzlich sind Projekte willkommen, die die lokale Wirtschaft stärken und die Grundversorgung sichern sowie die Vermarktung regionaler Produkte fördern. Bewerben können sich Privatpersonen, Vereine, Unternehmen, Institutionen und Kommunen aus dem gesamten Aktionsgebiet des Württembergischen Allgäus.

#### Rahmenbedingungen für die Projekte

LEADER unterstützt Projekte mit einer maximalen Kostengrenze von 200.000 € (netto). Die Mindestfördersumme beträgt 5.000 €. Bei Antragstellung sollten die Projektplanungen bereits weit fortgeschritten sein, so dass Kosten klar definiert werden können und Genehmigungen möglichst schon beantragt sind. Allerdings dürfen die Vorhaben noch nicht begonnen sein.

#### Beratung & Kontakt

Die Geschäftsstelle der Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V. steht für Beratung und Fragen zur Förderfähigkeit gerne zur Verfügung und ist per E-Mail unter [info@re-wa.eu](mailto:info@re-wa.eu) oder telefonisch unter 07563-63149-40 erreichbar.

#### Mitmachen und Zukunft gestalten

Mit LEADER haben engagierte Menschen die Chance, ihre Ideen für die Zukunft ihrer Heimat in die Tat umzusetzen und das Württembergische Allgäu als lebenswerte Region weiter zu gestalten.

#### Aktionsgebiet

Zur LEADER-Region Württembergisches Allgäu gehören die Städte Bad Wurzach, Isny, Leutkirch und Wangen sowie die Gemeinden Achberg, Aichstetten, Aitrach, Amtzell, Argenbühl, Bodnegg, Grünkraut, Kiblegg, Neukirch, Rot a. d. Rot, Schlier, Vogt, Waldburg und Wolfegg.

#### Möchten auch Sie mit Ihrer Projektidee von der Förderung profitieren?

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die LEADER-Geschäftsstelle in Kiblegg:  
[info@re-wa.eu](mailto:info@re-wa.eu) oder Tel.: 07563-63149-40



## Förderzuschuss für 18 starke Projekte!

Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V.

### Kleinprojekte erhalten Unterstützung im Regionalbudget 2026

Im Aktionsgebiet Württembergisches Allgäu konnten sich im Rahmen des Förderprogramms „Regionalbudget 2026“ Kleinprojekte um eine Förderung in Höhe von bis zu 80 % bewerben. Am 06.05.2025 tagte das Auswahlgremium und beriet über die eingereichten Projektanträge. Von insgesamt 20 eingereichten Projekten erhielten 18 einen positiven Beschluss. Sie können sich über eine Gesamtförderung von rund 168.000 Euro freuen. Die geförderten Projekte sind drei thematischen Handlungsfeldern zugeordnet und leisten einen Beitrag zur regionalen Entwicklung im Württembergischen Allgäu.

12 Projekte werden dem Themenbereich **Bürger- und KulturLand Allgäu** zugeordnet. Ein Beispiel ist der geplante Permakultur-Lehr- und Versuchsgarten in Isny-Neutrauchburg. Dort entsteht eine öffentlich zugängliche Bildungs- und Demonstrationsfläche für regenerative Landwirtschaft, Biodiversität und nachhaltige Selbstversorgung. In Amtzell-Pfärrich wird das Projekt „Wildtierrettung und Umweltbildung – Drohneinsatz im Ehrenamt“ gefördert. Durch den Einsatz moderner Drohnentechnik sollen Wildtiere bei Mäharbeiten geschützt und gleichzeitig Kinder, Jugendliche und Erwachsene für Natur- und Umweltschutz sensibilisiert werden. Ein weiteres Projekt ist ein Sport- und Spielplatz mit Lese-Insel in Grünkraut. Auf dem örtlichen Sportgelände entsteht ein familienfreundlicher Bewegungs- und Begegnungsort, der in Zusammenarbeit mit der Bibliothek auch die Leseförderung unterstützt und generationenübergreifende Angebote schafft. Weitere Projekte aus diesem Themenfeld ergänzen die vielfältigen Aktivitäten zur Stärkung von Gemeinschaft, Bildung und kulturellem Leben in der Region. Drei Projekte sind dem **Freizeit- und NaturLand Allgäu** zugeordnet. Mit dem Projekt „GartenZeit – Aus einer Brache wird ein Wohlfühlort“ entwickelt die Elobau-Stiftung eine bislang ungenutzte Fläche zu einer „Natur-Oase“. Dort entstehen Wildblumenflächen, Gehölzstrukturen sowie Bildungsangebote zum ökologischen Gärtnern. Auch Schloss Waldburg erhält eine Förderung für eine neue Light- und Soundshow im historischen Gewölbe. Die Räume werden durch Licht-, Klang- und Hörspielinszenierungen neu erlebbar gemacht und künftig verstärkt in Führungen und Veranstaltungen eingebunden. Ein weiteres Projekt ergänzt diesen Bereich und stärkt die touristische und naturnahe Angebotsvielfalt im Württembergischen Allgäu.

Im Bereich **Wirtschafts- und InnovationsLand Allgäu** werden ebenfalls drei Projekte gefördert. In Leutkirch-Herbrachhofen entsteht eine neue Hebammenpraxis, die durch entsprechende Ausstattung eine wohnortnahe medizinische Versorgung stärkt. Die Limewood GmbH in Argenbühl erhält eine Förderung für den Aufbau neuer Anlage zur Verarbeitung pflanzlicher Extrakte. Dadurch können diese Rohstoffe künftig direkt in der Region weiterverarbeitet werden. Das schafft neue Arbeitsschritte vor Ort und stärkt die regionale Wirtschaft. Ein weiteres Projekt ergänzt diesen Themenbereich und trägt zur Stärkung von Wirtschaft und Innovation im Allgäu bei.

Mit dem positiven Beschluss durch den LEADER-Steuerungskreis haben alle Projekte die erste Förderhürde genommen. Die Projektträger können nun die formalen Förderanträge stellen. Weitere Informationen zu den einzelnen Projekten werden nach deren Umsetzung bekanntgegeben.

Die LEADER-Aktionsgruppe (LAG) Württembergisches Allgäu, für die der Verein „Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V.“ (ReWA) gegründet wurde, beteiligt sich seit dem Jahr 2020 nun zum fünften Mal an dem sogenannten „Regionalbudget“, zur Förderung von Kleinprojekten der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK). Kofinanziert wird dieses durch das Land Baden-Württemberg und den Kommunen der LAG Württembergisches Allgäu.

Die LEADER-Aktionsgruppe (LAG) Württembergisches Allgäu, für die der Verein „Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V.“ (ReWA) gegründet wurde, beteiligt sich seit dem Jahr 2020 nun zum fünften Mal an dem sogenannten „Regionalbudget“, zur Förderung von Kleinprojekten der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK). Kofinanziert wird dieses durch das Land Baden-Württemberg und den Kommunen der LAG Württembergisches Allgäu.

Die LEADER-Aktionsgruppe (LAG) Württembergisches Allgäu, für die der Verein „Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V.“ (ReWA) gegründet wurde, beteiligt sich seit dem Jahr 2020 nun zum fünften Mal an dem sogenannten „Regionalbudget“, zur Förderung von Kleinprojekten der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK). Kofinanziert wird dieses durch das Land Baden-Württemberg und den Kommunen der LAG Württembergisches Allgäu.

Die LEADER-Aktionsgruppe (LAG) Württembergisches Allgäu, für die der Verein „Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V.“ (ReWA) gegründet wurde, beteiligt sich seit dem Jahr 2020 nun zum fünften Mal an dem sogenannten „Regionalbudget“, zur Förderung von Kleinprojekten der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK). Kofinanziert wird dieses durch das Land Baden-Württemberg und den Kommunen der LAG Württembergisches Allgäu.

Die LEADER-Aktionsgruppe (LAG) Württembergisches Allgäu, für die der Verein „Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V.“ (ReWA) gegründet wurde, beteiligt sich seit dem Jahr 2020 nun zum fünften Mal an dem sogenannten „Regionalbudget“, zur Förderung von Kleinprojekten der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK). Kofinanziert wird dieses durch das Land Baden-Württemberg und den Kommunen der LAG Württembergisches Allgäu.

Die LEADER-Aktionsgruppe (LAG) Württembergisches Allgäu, für die der Verein „Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V.“ (ReWA) gegründet wurde, beteiligt sich seit dem Jahr 2020 nun zum fünften Mal an dem sogenannten „Regionalbudget“, zur Förderung von Kleinprojekten der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK). Kofinanziert wird dieses durch das Land Baden-Württemberg und den Kommunen der LAG Württembergisches Allgäu.

Die LEADER-Aktionsgruppe (LAG) Württembergisches Allgäu, für die der Verein „Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V.“ (ReWA) gegründet wurde, beteiligt sich seit dem Jahr 2020 nun zum fünften Mal an dem sogenannten „Regionalbudget“, zur Förderung von Kleinprojekten der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK). Kofinanziert wird dieses durch das Land Baden-Württemberg und den Kommunen der LAG Württembergisches Allgäu.

## Röschenwald: großer Andrang beim Windparkfest

Rund 500 Interessierte kommen zur Eröffnung des Windparks von WKBO und Alterric WOLPERTSWENDE. Für schwindelfreie Interessierte war beste Aussicht inklusive: Am Freitagnachmittag (8. Mai) luden die Windkraft Bodensee Oberschwaben GmbH & Co. KG (WKBO) und die Alterric Deutschland GmbH zur Eröffnung des Windparks im Röschenwald auf der Gemarkung der Gemeinde Wolpertswende ein. Nach einem Festakt mit rund 75 geladenen Gästen aus den umliegenden Kommunen, Gesellschafterkreis, Regionalverband Bodensee-Oberschwaben und dem Forst Baden-Württemberg nutzten rund 500 Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, die vier Windenergieanlagen aus der Nähe zu betrachten. Höhepunkt war eine Kranfahrt in 60 Meter Höhe. „Wir freuen uns sehr über das rege Interesse der Bevölkerung. Der Windpark Röschenwald leistet einen wichtigen Beitrag zur heimischen Stromerzeugung. Damit werden wir Schritt für Schritt unabhängiger von Energieimporten und widerstandsfähiger gegenüber internationalen Krisen und schwankenden Weltmarktpreisen“, sagt Helmut Hertle, Geschäftsführer der WKBO. Falk Burkhardt, Projektleiter bei Alterric ergänzt: „Für Alterric ist der süddeutsche Raum eine Schlüsselregion: Hier decken wir mit lokalen Projekten wie dem Windpark Röschenwald den Strombedarf direkt dort, wo er anfällt. Effizient und nah am Verbraucher.“

### Blick auf Technik und Dimensionen

Dass das Interesse am Windpark groß ist, zeigte sich bereits im vergangenen Jahr bei den Führungen zur Baustelle, die innerhalb kürzester Zeit ausgebucht waren. Außerdem nutzten viele Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich im Rahmen einer Bürgerbeteiligung finanziell am Windpark zu beteiligen und so an der Energiewende vor Ort mitzuwirken und von ihr zu profitieren. Am Freitagnachmittag folgten rund 500 Interessierte der Einladung zur Eröffnungsfeier aus der Zeitung und nutzten die Gelegenheit, eine der Windenergieanlagen am Turmfuß von innen zu besichtigen. Neben Infotafeln und Präsentationen über Bau, Technik und Funktionsweise standen Mitarbeitende von Alterric und WKBO für Fragen zur Verfügung. Besonders groß war das Interesse an dem Highlight der Veranstaltung: In einem Korb, der von einem Kran hochgezogen wurde, konnten die Besucherinnen und Besucher sich einen Überblick über den gesamten Windpark und dessen Umgebung verschaffen. Es gab Würstchen, Grillkäse sowie Getränke und für die Kinder ein Mal- und Bastelprogramm. Viele Besucherinnen und Besucher lobten die Einblicke in den Windpark und die Möglichkeit, ihre Fragen direkt an die Verantwortlichen zu stellen.

### Über den Windpark

Mit dem Windpark Röschenwald wird die regionale Stromerzeugung aus Windenergie in Oberschwaben weiter ausgebaut. Er umfasst vier Anlagen mit einer Gesamtleistung von 22 Megawatt. Betreiberinnen sind WKBO und Alterric Deutschland GmbH. Der Windpark ist Teil der langfristigen Strategie beider Betreiber, die Nutzung erneuerbarer Energien voranzubringen, und ein weiterer Baustein für die regionale Versorgungssicherheit, die Unabhängigkeit von Energieimporten sowie den Klimaschutz.

### Über WKBO

Die WKBO wurde im Juli 2012 von Stadtwerken aus der Region Bodensee-Oberschwaben gegründet. Ziel der Gesellschaft ist die Entwicklung von Windkraftprojekten in der Region. An der WKBO beteiligt sind aktuell die Technischen Werke Schussental und das Stadtwerk am See mit je 45 Prozent sowie die Stadtwerke Bad Saulgau mit zehn Prozent.

### Über Alterric

Alterric entwickelt, projiziert, betreibt und vermarktet Wind- und Hybridparks insbesondere in Deutschland, Frankreich und Griechenland. Alterric gehört zu Deutschlands größten Onshore-Grünstromerzeugern. Aktuell betreibt das Unternehmen über 2.400 Megawatt installierte Leistung im eigenen Bestand. Die Pipeline für neue Projekte umfasst über 10.000 Megawatt. Alterric ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Aloys Wobben Stiftung und der EWE AG.



**DRK-Blutspendedienst**  
Baden-Württemberg – Hessen  
gemeinnützige GmbH

**Leben retten hat Style: Jetzt zur Blutspende und mit etwas Glück ein iPad Air gewinnen**  
Mit dem Frühling steigt auch die Lust auf Reisen, Ausflüge und Outdoor-Unternehmungen. Der DRK-Blutspendedienst bittet alle, die gesund sind und sich die Zeit nehmen können, Blut zu spenden!

Dass regelmäßiges Blutspenden entscheidend ist, liegt vor allem daran, dass einige Blutbestandteile nur wenige Tage haltbar sind. Blutspenden werden täglich zur Versorgung von Patient\*innen benötigt - Feiertage stellen hier keine Ausnahme dar.

Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich rund 3.000 Spenden benötigt, um verletzten oder erkrankten Menschen zu helfen. Die Blutspende gehört zu den einfachsten und schnellsten guten Taten. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender\*innen ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Ernstfall lebensrettend sein kann. Vielen wird erst bewusst, wie überlebensnotwendig Blutspenden sein können, wenn sie selbst oder ihr näheres Umfeld gesundheitlich selbst betroffen sind. Um potenziellen Spender\*innen mögliche Bedenken zu nehmen, erklärt, Nora Löhlein, Pressesprecherin des DRK-Blutspendedienstes, die aktuellen Kriterien: „Grundsätzlich darf jeder gesunde Mensch ab 18 Jahren Blut spenden. Wichtig ist ein Mindestgewicht von 50 Kilogramm und vor der Spende genug zu trinken und zu essen. Wer sich unsicher fühlt, dem empfehle ich einfach direkt zu zweit einen Termin für die Blutspende zu buchen. Zusammen Gutes tun ist doch gleich doppelt schön.“



**AKTION: Jetzt Blut spenden und mit etwas Glück ein iPad gewinnen!** Vom 13. Mai bis 5. Juni verlost der DRK-Blutspendedienst unter allen Spendenden 10x ein iPad Air. Einfach Blutspendetermin buchen, im Aktionszeitraum Blut spenden und unter [www.blutspende.de/lebenrettenhatstyle](http://www.blutspende.de/lebenrettenhatstyle) an der Verlosung teilnehmen.

**Der Ablauf einer Blutspende:** Interessierte finden bequem online ihren Wunschtermin in der Region. Inklusive Anmeldung, dem ärztlichen Gespräch und einer kurzen Ruhephase nach der Spende sollte man rund 60 Minuten Zeit einplanen. Die eigentliche Blutentnahme dauert dabei nur etwa zehn Minuten.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende und alle Termine unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11.

**NÄCHSTER TERMIN in 88281 SCHLIER / WETZISREUTE**

**Freitag, dem 05.06.2026**

**von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr**

**Turn- und Festhalle, Jahnstr. 49**

**Jetzt Termin buchen:** [www.blutspende.de/termine](http://www.blutspende.de/termine)



**HeuMhdLand-Fest und Tag der Milch in Wangen**

Am Sonntag, 31. Mai, laden die Landfrauen Württembergisches Allgäu gemeinsam mit dem Bauernverband Allgäu-Oberschwaben herzlich zum Heimatlandfest und zum Tag der Milch auf das Landesgartenschauengelände in Wangen ein.

Veranstaltungsort ist der Landfrauenpavillon. Die Veranstaltung beginnt um 11 Uhr und dauert bis etwa 16 Uhr.

Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie. Die Landfrauen Württembergisches Allgäu bewirten mit Kaffee und Kuchen. Das Team von der Argenwiese ist für die weitere Bewirtung da.

Für die musikalische Unterhaltung sorgen „Hurahagel“ und „Mobreatzter Hittemusik“. Außerdem lädt ein kleiner Markt mit regionalen Produkten wie Käse, Eis und Brot zum Genießen und Entdecken ein. Für Kinder steht das Q-Mobil (Spielemobil) zur Verfügung. Es finden Führungen statt, bei denen Wissenswertes rund um die Landwirtschaft und die Milch anschaulich erklärt wird. Die Veranstalter freuen sich auf zahlreiche Gäste und einen geselligen Tag auf dem Landesgartenschauengelände in Wangen.

Veranstalter:

Landfrauen Württembergisches Allgäu

Bauernverband Allgäu-Oberschwaben

**Vollsperrung der Kreisstraße K 7928 zwischen Dietmanns/Bad Wurzach und Witzmanns/Bad Wurzach von 26.05. bis 03.07.2026**

**Kreis Ravensburg - Die Kreisstraße K 7928 zwischen Dietmanns/Bad Wurzach und Witzmanns/Bad Wurzach wird wegen Straßenbauarbeiten vom Dienstag, 26. Mai 2026 bis voraussichtlich Freitag, 3. Juli 2026 in beide Fahrtrichtungen gesperrt. Der Fahrbahnbelag wird erneuert und es werden Arbeiten an der Straßentwässerung sowie den Randeinfassungen durchgeführt.**

**Die Umleitungsstrecke ist ausgeschildert und führt von Dietmanns - L 265 - Bad Wurzach - L 314 - L 301 - L 314 - K 7928 - Witzmanns und umgekehrt. Für Behinderungen, welche durch die Arbeiten entstehen, bitten wir die Betroffenen um Verständnis.**

**Wolfegg im Allgäu**  
Heilklimatischer Kurort

Die Gemeinde Wolfegg (ca. 3.900 Einwohner) im Landkreis Ravensburg sucht Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

**Mitarbeiter (m/w/d) für das Ordnungsamt (unbefristet in Vollzeit)**

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen: Bearbeitung allgemeiner Ordnungsangelegenheiten, Koordination Datenschutz, Flüchtlingsangelegenheiten, Sitzungsdienst im Gemeinderat und Unterstützung des Haupt- und Ordnungsamtsleiters.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **07.06.2026**.

Weitere Informationen zur Stellenausschreibung und die Onlinebewerbung finden Sie auf unserer Homepage unter [www.wolfegg.de](http://www.wolfegg.de) oder über den nebenstehenden Barcode.



**Der OEW-Kultursommer feiert 10jähriges Jubiläum: Von Operette bis Kabarett – sechs hochkarätige Musikevents in der Region**

**Kreis Ravensburg** - Der Sommer wird kulturell: Bereits zum zehnten Mal verwandeln sich historische Schlösser, barocke Kirchen und lauschige Plätze im Landkreis Ravensburg in Bühnen für Musik, Theater und Kabarett.

Der OEW-Kultursommer, von Landrat Harald Sievers ins Leben gerufen und von den Oberschwäbischen Elektrizitätswerken (OEW) gefördert, bietet von Juni bis September ein beeindruckendes Programm – getragen von bürgerschaftlichem Engagement und einem breiten kulturellen Spektrum.





### Gewinner des Wettbewerbs

Diesjähriger Wettbewerbsgewinner des OEW Kultursommers ist das Konzert von Loïsach Marci am 20. Juni 2026 im Rahmen des Woodlake Festivals, dem Jubiläums-Open-Air der Stadt Bad Waldsee. Der ungewöhnliche Musiker verbindet auf einzigartige Weise elektronische und traditionelle Musik. Ein vielfältiges Line-up unterschiedlichster Genres sorgt für musikalische Highlights am ganzen Tag. Es verspricht einen unvergesslichen Sommerabend.

### Klassik im Schloss, Oper in der Altstadt

Den Auftakt macht Ende Juni das Isny Opernfestival in der maleischen Allgäu-Stadt: Unter freiem Himmel im Schlosspark oder vor historischer Kulisse bringen junge Künstlerinnen und Künstler unter der Leitung von Hans-Christian Hauser die Revue-Operette „Himmelblaue Träume“ von Robert Stolz im Schlosspark Isny auf die Bühne (21.-27.6.2026). Für Kinder adaptiert, wird die Operette einmalig für Kinder im Vorschul- und Grundschulalter gezeigt. Das Festivalkonzert eröffnet das Opernfestival mit dem Vorspiel aus Wagners Oper „Meistersinger“, synagogalem Gesang und der Uraufführung „Die Steppe wird blühen“ von Hauser sowie Gustav Mahlers 1. Symphonie.

Ebenfalls Ende Juni finden die renommierten Internationalen Wolfegger Konzerte im Wolfegger Schloss statt (26.-28.6.2026). Unter der künstlerischen Leitung von Weltklassedirigent Manfred Honeck erleben Besucherinnen und Besucher Sternstunden klassischer Musik – das Festival zählt zu den renommiertesten seiner Art im Südwesten. Beim diesjährigen Preisträgerkonzert spielt das Fibonacci Quartet Werke von Mozart, Janáček und Schumann. Beim Orchesterkonzert mit der Deutschen Radiophilharmonie Saarbrücken Kaiserslautern werden Werke von Carl von Weber, Haydn und Mozart gespielt. Als Solist mit dabei ist Sheku Kanneh-Mason, gefeierter Virtuose des Violoncellos.

### Blasmusik, Kabarett und ein außergewöhnlicher Headliner

Ende Juli wird es hochkarätig und vielseitig: Das Einhaltenfestival verwandelt den Kaseshof in Geratsreute in einen Treffpunkt für Virtuosen und Charakterköpfe aus dem Südwesten und der ganzen Welt (29.7.-2.8.2026). Zum Line-Up zählen Foaie Verde, Berta Epple, Michl Müller, Joo Kraus, Toni und Max Uthoff und viele mehr. Am 26. Juli 2026 rundet die Kammerphilharmonie Bodensee-Oberschwaben mit einer Sommerserenade in Bad Wurzach das Programm ab. Bei „Klassik am Moor“ werden mit Werken von Mendelssohn, Weber und Beethoven Naturklänge und musikalische Landschaften im Mittelpunkt stehen. Solist ist Paul Moosbrugger, Klarinette, Dirigent Benjamin Lack. Durch das Programm führt Uta Babinecz.

Im September wird es nochmal musikalisch beim Brass im Grass, dieses Jahr in Ebenweiler (19.9.) – ein Festival für Blasmusikfans des Kreisverbandesmusikfestes. Ein großzügiger finanzieller Zuschuss aus den Kunst- und Kulturfördermitteln der Oberschwäbischen Elektrizitätswerke ermöglichte es dem Musikverein, drei hochklassigen Bands, Freibier (Headliner), Jack Russel's Halsbänd und Blechverrückt zu engagieren. Sie sorgen für einen stimmungsvollen Abend mit erstklassiger Musik.

**Alle Termine und Tickets sind verfügbar unter**

[www.kultursommer.rv.de](http://www.kultursommer.rv.de).

Im Ausstellungsrundgang Sie die Vielfalt Werke eines der eigenständigsten Malern der deutschen Moderne.

**Ausstellungsführung 31. Mai 2026 | 14.30 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich** Führung durch die Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“. Im Ausstellungsrundgang Sie die Vielfalt Werke eines der eigenständigsten Malern der deutschen Moderne.

**Ausstellungsführung 4. Juni 2026 | 14.30 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich** Führung durch die Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“. Im Ausstellungsrundgang Sie die Vielfalt Werke eines der eigenständigsten Maler der deutschen Moderne.

**Ausstellungsführung 6. Juni 2026 | 14.30 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich** Die Führung erhellt die bewegte Geschichte von Schloss und Herrschaft Achberg und wirft Blicke in die schönsten Räume des Schlosses, wie den prunkvollen Rittersaal.

**Reparaturarbeiten im Dachstuhl 7. Juni 2026 | 14.00 und 16.00 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich** Sonderführung mit dem Architekten Dipl.-Ing. Günter Bestfleisch. In der Führung berichtet er als Zeitzeuge über die Vorgehensweise bei der Reparatur des Dachgebälks.

**Ausstellungsführung 7. Juni 2026 | 14.30 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich** Führung durch die Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“. Im Ausstellungsrundgang Sie die Vielfalt Werke eines der eigenständigsten Maler der deutschen Moderne.

**Museumsatelier für Lebenserfahrene (60+)** Termine an Freitagen ab 12. Juni nach Vereinbarung | Mind. 6 und max. 8 Teilnehmende | 22€/Person Eine Ausstellungsführung für Menschen, die sich von ausgewählten Werken und der Biografie Karl Hofers nicht nur berühren, sondern auch inspirieren lassen möchten. Mit Kunsttherapeutin Ulrike Liebsch.

**Öffnungszeiten im Mai und Juni 2026** Freitag 14 – 18 Uhr | Samstag, Sonn- und Feiertage 11 – 18 Uhr

**Adresse** Schloss Achberg | D-88147 Achberg | Tel.: +49 (0)751 85 9510 | [info@schloss-achberg.de](mailto:info@schloss-achberg.de) | [www.schloss-achberg.de](http://www.schloss-achberg.de)

**Preise** Erwachsene 8 €, ermäßigt 7 €, Familien 15 € | Schüler/innen, Studierende 4 € | freier Eintritt für Kinder bis 10 Jahre



Schloss Achberg, Foto: Anja Köhler

### „Gute Tage erleben. In Gemeinschaft statt einsam.“

Der Alltag allein fällt schwerer, aber ein Heim kommt nicht in Frage? In unserer **Tagespflege Grünkraut-Bodnegg** bieten wir Ihnen die perfekte Lösung. Erleben Sie einen Tag voller Abwechslung, guter Gespräche und professioneller Fürsorge – während Ihre Angehörigen neue Kraft für den gemeinsamen Feierabend schöpfen.“

#### Ihre Vorteile auf einen Blick:

- **Gemeinsamkeit:** Frühstück, Mittagessen und Kaffeetrinken in geselliger Runde.
- **Aktivierung:** Gedächtnistraining, Gymnastik, Spaziergänge und kreative Angebote, die Spaß machen.
- **Sicherheit:** Liebevoller Betreuung durch qualifiziertes Fachpersonal.
- **Komfort:** Unser Fahrdienst holt Sie sicher ab und bringt Sie wieder nach Hause.

## Schloss Achberg

### Ausstellungsführung und Architekturführung auf Schloss Achberg

**Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“ 12. April bis 18. Oktober** Karl Hofer zählt zu den eigenständigsten Malern der deutschen Moderne. Zwischen Neuer Sachlichkeit und Magischem Realismus entwickelte er eine unverwechselbare Bildsprache. Die Ausstellung zeigt über 60 Gemälde, die die wichtigsten Themen, die ästhetische Kraft und das ihr zugrunde liegende Menschenbild in Hofers Malerei präsentieren.

**Ausstellungsführung 25. Mai 2026 | 14.30 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich** Führung durch die Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“.



**Wussten Sie schon?** Die Kosten für die Tagespflege werden zu einem Großteil von der Pflegekasse übernommen – zusätzlich zu Ihrem Pflegegeld oder Pflegeschleistungen! Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich zu Ihren Ansprüchen. Lust auf einen Schnuppertag? Besuchen Sie uns unverbindlich und lernen Sie unser Team kennen. Sie erreichen uns von Montag – Donnerstag unter der Telefonnummer: 0751 – 18959866 Wir freuen uns auf Sie!

**Bahnbaustellen wirken auf den Busverkehr**  
**Neuer Fahrplan für Linie 11 Röthenbach – Lindenberg – Scheidegg**  
 Änderungen im Bahnverkehr aufgrund verschiedener Baustellen führen dazu, dass auch die Buslinie 11 Röthenbach – Lindenberg – Scheidegg vorübergehend einen neuen Fahrplan erhält. So wird am Bahnhof Röthenbach der Anschluss zwischen Zug und Bus wieder verlässlicher. Ab dem kommenden Montag, 18. Mai, gilt:

**Vom Bus zum Zug:** Die Busse der Linie 11 fahren neun Minuten früher als bisher am Kurhaus in Scheidegg ab und erreichen den Bahnhof Röthenbach dadurch schon zur Minute 27. Der Zug in Richtung Kempten fährt dort zur Minute 31 ab.

**Vom Zug zum Bus:** Die Züge aus Richtung Kempten erreichen den Bahnhof Röthenbach zur Minute 26. Die Busse der Linie 11 Richtung Lindenberg und Scheidegg fahren dort künftig sieben Minuten später als bisher ab, also erst zur Minute 37.

Der Landkreis Lindau, in dessen Zuständigkeit die Linie 11 fällt, hat die Fahrplananpassung vorübergehend eingerichtet. Sollte es zu weiteren Änderungen im Bahnfahrplan kommen, werde man die Busfahrpläne erneut im Rahmen des Möglichen nachsteuern, teilt das Landratsamt mit.

Der neue Fahrplan der Linie 11 wird in den kommenden Tagen auf [www.bodo.de](http://www.bodo.de) zum Herunterladen im PDF-Format bereitgestellt und in die elektronischen Auskunftssysteme eingearbeitet.

7		4		6		8	1	5
3		1	8	2		9		
5		9	1	4		6		
	1		3	8	4			6
	4			7		3	8	1
8	3		6	1	2			
	5	2	4		8	7		
		3	7		1	2	4	
	7	8				1	5	9

© DEIKE PRESS  
740R31RS

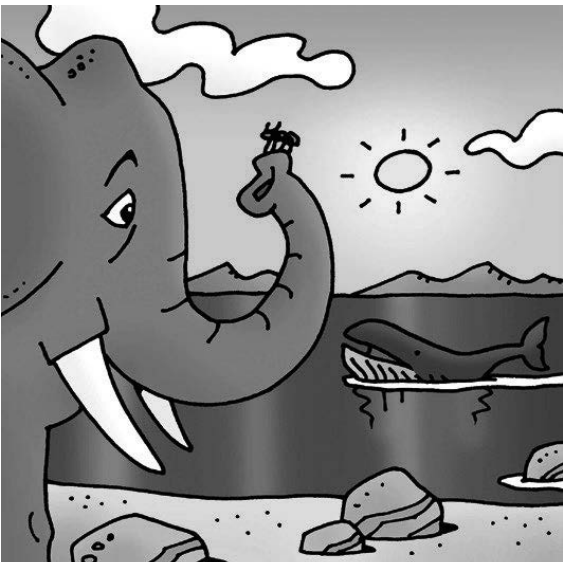
**Sudoku leicht**

Die Zahlen von 1 bis 9 sind so einzutragen, dass sie in jedem Neunerblock, jeder Reihe und jeder Spalte genau ein Mal vorkommen.

Lösung:

7	2	4	9	6	3	8	1	5
3	6	1	8	2	5	9	7	4
5	8	9	1	4	7	6	3	2
9	1	7	3	8	4	5	2	6
2	4	6	5	7	9	3	8	1
8	3	5	6	1	2	4	9	7
1	5	2	4	9	8	7	6	3
6	9	3	7	5	1	2	4	8
4	7	8	2	3	6	1	5	9

WELCHES



**Welches ist das stärkste Tier?**

Im Verhältnis zu seinem Gewicht und seiner Größe gilt der Stierkopf-Dungkäfer als außergewöhnlich stark: Das Insekt kann das 1141-Fache seines eigenen Gewichts bewegen. Das ist im Vergleich so, als würde ein 70 Kilogramm schwerer Mensch sechs Doppeldeckerbusse ziehen. Unabhängig von der Größe ist der Elefant das stärkste Tier. Allein mit seinem kräftigen Rüssel kann er mehrere Hundert Kilogramm heben. Im Wasser hingegen ist der Blauwal unschlagbar: Seine Muskeln sind so stark, dass er mit jedem Flossenschlag Tonnen von Wasser bewegt, und in der Luft trägt der Steinadler Beute in seinen Fängen, die fast so schwer ist wie er selbst.

Wagemann/DEIKE

Illustration: © Hermenau/DEIKE

**Sie haben Fragen rund um das Redaktionssystem Cross7?**

**Wir sind gerne für Sie da**

Rufen Sie uns an unter 07154 8222-60 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an [produktion@duv-wagner.de](mailto:produktion@duv-wagner.de)



Ihr Team von Druck + Verlag Wagner

# Kindergitterrätsel

Trage die Wörter anhand der Zahlen in die Kästchen ein! Achtung:  
Zu manchen Zahlen gehören zwei Bilder – je eines für waagrecht und senkrecht.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

Nordsee

BALTRUM

LANGEDOG

10

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

Joseph...? Komponist, 1732 - 1809

andere Wort für: zu keiner Zeit, niemals

15

41

- 23

= ?

12

9

8

7

Lösung: 1. Perlenketten, 2. Reibe, 3. Stempel/Seepferdchen, 4. Pfeife, 5. Fernseher, 6. Krone, 7. Herz/Hoydn, 8. Erker, 9. er, 10. Nordsee, 11. Dieb, 12. achtzehn/Acht, 13. Fahne, 14. le, 15. nie

G	R	E	B	L	E	O	R	E	B	U	E	A	R	F	G	L
G	G	Q	C	H	E	R	O	D	E	S	V	P	P	Y	N	Y
I	N	R	I	C	H	J	E	R	U	S	A	L	E	M	A	R
S	U	L	E	O	E	K	M	A	R	S	N	J	X	A	H	J
S	G	S	S	M	S	H	T	I	S	P	G	Q	K	R	R	L
E	I	U	A	H	E	E	O	A	S	S	E	J	G	I	O	N
D	Z	R	D	F	I	O	L	M	A	S	L	S	U	A	V	B
C	U	T	U	P	O	A	R	M	O	N	I	N	S	D	F	L
R	E	E	J	N	M	L	O	C	I	G	E	O	Q	A	E	S
A	R	P	Q	M	G	H	T	B	R	N	N	D	N	F	C	N
S	K	U	G	E	T	H	S	E	M	A	N	E	B	D	U	H
T	T	E	M	P	E	L	K	A	R	F	R	E	I	T	A	G

**Buchstabensalat:  
Passionsgeschichte**

In dem Rätsel sind 24 Begriffe zur Passionsgeschichte versteckt. Sie finden diese, indem Sie die Buchstaben von links oder von rechts, von oben, von unten oder auch diagonal durchsuchen. Die Wörter können sich überschneiden. Nicht alle Buchstaben des Gitters werden verwendet.



Lösung: ESSIG, EVANGELIEN, FOLTER, GETHEIMANE, HERODES, ECCEHOMO, INRI, JERUSALEM, JUDAS, JUDEN, KARFREITAG, KREUZIGUNG, MARIA, MISSION, OELBERG, PASSALAMM, PESSACH, PETRA, RAEBER, ROEMER, TEMPEL, THOMAS, VORHANDEN

**Mona & Tom**

**DIE ZITRONENDIEBE**

Der 14-jährige Tom und seine gleichaltrige Freundin Mona bummeln über den Sportplatz des Schiller-Gymnasiums, auf dem die Arbeitsgruppen der Schule ihre Stände für das Sommerfest aufgebaut haben. Am Tor gibt es einen Bratwurstgrill und daneben einen Smoothiestand. Zwei Schüler aus der Oberstufe verkaufen Bratwürste, und am Smoothiestand stehen drei Schülerinnen aus der Mittelstufe am Mixer, mit dem sie aus Milch und Obst verschiedene frische Smoothies zubereiten. Weiter hinten gibt es einen Stand, an dem die Schüler der Unterstufe Zitronenlimonade ausschenken. Von dort kommt Mona und Tom ein Schüler entgegen. „Unser Zitronensaft, aus dem wir die Limo machen, ist verschwunden!“, klagt er. „Ein Kanister mit fünf Litern Zitronensaft, den uns mein Vater erst vor einer Stunde gebracht hat.“ Mona und Tom sehen sich um. Jeder


kann am Limonadenstand an den Platz gelangen, wo die Zutaten für die Getränke gelagert werden. Zwei leere Fünf-Liter-Kanister für Zitronensaft stehen noch dort. „Lasst uns nach den Kanistern Ausschau halten“, meint Tom. Nachdem sie einige Kreise über den Platz gezogen haben, entdeckt Mona den Zitronensaft-Kanister – direkt am Tor zwischen dem Smoothie- und dem Bratwurststand. „Leer!“, stellt Tom fest, als er den Kanister hochhebt. Er sieht sich um. „Und es kommen nur die Jungs vom Bratwurstgrill oder die Mädchen vom Smoothiestand als Diebe infrage.“ Mona nickt. „Und es ist auch klar, wer es war.“




Manfred Mainau/DEIKE

Illustration: © Hermenau/DEIKE

Lösung  
"Die Zitronendiebe":  
Die Mädchen vom Smoothiestand haben den Zitronensaft gestohlen, ihn in ihren Smoothies verarbeitet und den leeren Kanister zurückgelassen. Die Jungs vom Bratwurststand hätten gar keine Verwendung für den Zitronensaft gehabt.



## Werden Sie Fledermaus-Pate!



**NABU.de/fledermaus-pate**  
 Telefon: 030.284984-1574  
 E-Mail: paten@NABU.de

**Europas Zukunft braucht Natur**

Gemeinsam mit unseren Verbündeten leisten wir Widerstand gegen den Ausverkauf der letzten Naturschätze Europas. Spenden Sie für eine lebenswerte Zukunft! **Mehr Informationen auf [www.euronatur.org/fluss](http://www.euronatur.org/fluss)**

**euronatur** Westendstraße 3 • 78315 Radolfzell  
Tel.: +49 (0)7732/9272-0 • [info@euronatur.org](mailto:info@euronatur.org)

Menschen und Natur verbinden

**Wenn das Nötigste fehlt. Sie können das Blatt wenden.**

Spenden unter:  
[www.caritas-international.de](http://www.caritas-international.de)

**caritas international**  
DAS HILFSWERK DER DEUTSCHEN CARITAS

**dkfz.** DEUTSCHES KREBSFORSCHUNGSZENTRUM IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT

Forschen für ein Leben ohne Krebs

Für eine Zukunft ohne Krebs benötigen wir Sie! Unterstützen Sie die Krebsforschung des DKFZ.

**Deutsches Krebsforschungszentrum**  
Private Forschungsförderung  
Im Neuenheimer Feld 280  
69120 Heidelberg  
Telefon: 06221 42-2626  
[nachlass@dkfz.de](mailto:nachlass@dkfz.de)  
[www.dkfz.de/erbschaften](http://www.dkfz.de/erbschaften)

**GESCHÄFTSANZEIGEN**

**Zeigen Sie Präsenz!**

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren Sonderseiten um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

**KW 26**

**BAUEN, WOHNEN & IMMOBILIEN**

Interesse oder Fragen?  
Telefon: 07154 8222-70  
Mail: [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)  
Wir beraten Sie gerne!

**WAGNER** Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

**Ausschnittsrätsel**  
Welcher Bildausschnitt von A bis F ersetzt das Feld mit dem Fragezeichen?  
Lösung „Ausschnittsrätsel“; F

© Sasse/DEIKE

**DIE ARCHE**  
Helfen Sie, zu helfen!

WER MACHT MICH SATT?

Jetzt für tägliches Mittagessen spenden!

Damit jedes Kind eine faire Chance bekommt.

[www.kinderprojekt-arche.de](http://www.kinderprojekt-arche.de)  
"Die Arche" Kinderstiftung Christ. Kinder- und Jugendwerk  
IBAN DE82 3702 0500 0003 0301 00

# Werde Wunscherfüller:in Jetzt helfen und spenden!



Stichwort: **Anzeige Wünschewagen**

[www.wuenschewagen.de](http://www.wuenschewagen.de)

# Der Wünschewagen

Letzte Wünsche wagen

## IMMOBILIENMARKT

3. Zimmer Wohnung im Herzen von Grünkraut mit 76 m<sup>2</sup> zum Kauf von Privat zu Privat, Tel. 017670577355

Erlebnispädagoge/Sonderschullehrer sucht, Haus oder Hofstelle im Grünen/abgelegen, Mietkauf/Kauf, 60-120 m<sup>2</sup> mit großem Garten, Tel: 07527/9779819 AB oder 0151/51747587

## Gezielt und günstig werben!

## VERANSTALTUNGEN



# Alvaro Soler



# Chapo102



# Frytz



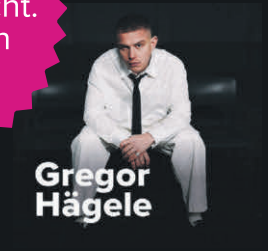
# Paula Carolina

letzte Preisstufe bereits erreicht. Schnell sein lohnt sich!



Open Air Konzerte  
12. - 14. Juni 2026  
Festplatz Weingarten

Schon jetzt Tickets sichern  
[www.daheim-festival.de](http://www.daheim-festival.de)



# Gregor Hägele



# SOFFIE



# Das Lumpenpack

Veranstaltet von

Danke an unsere Partner



**Buchmann** **Wochen-Angebot**  
26.05. - 30.05.2026

<b>Schweinerücken /-Steaks</b> extramager, natur oder mariniert Aktion 100 g <b>1,19 €</b>	<b>Bürgermeisterstück, Tafelspitz</b> mager und saftig Aktion 100 g <b>1,99 €</b>
<b>Gulasch / Oberkeule / Rollbraten</b> von der Pute Aktion 100 g <b>1,29 €</b>	<b>Kassle Bug / -Rücken</b> goldgelb geraucht, roh Aktion 100 g <b>1,19 €</b>
<b>Geflügelwurst-Aufschnitt</b> feinwürzig, mehrfach sortiert Aktion 100 g <b>1,49 €</b>	<b>Fleischsalat</b> laufend frisch, aus eigener Herstellung Aktion 100 g <b>0,99 €</b>
<b>SB-Angebote in unserer Kühltheke:</b>	
<b>Grillpaket</b> perfekt zur Grillsaison ca. 1,6 kg im <b>SB-Pack</b> Aktion 1 Pack <b>18,90 €</b>	<b>gefüllte Maultaschen</b> 4 Stück à 85 g im <b>SB-Pack</b> Aktion 1 Pack <b>2,99 €</b>

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8

**Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim**  
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -  
Dt. Post AG

## STELLENANGEBOTE

Reinigungshilfe für Haushalt von älterem Ehepaar in Grünkraut  
1x wöchentlich /zwei Stunden gesucht. Tel. 015120101684

**südmil**   
Der Brief- & Logistikservice Ihrer Region



### ZUSTELLER FÜR UNSERE PRODUKTE (m/w/d)

**Wir bieten dir:**

- Geregelte Arbeitszeit von ca. 14:00-22:00 Uhr
- Feste Zustell Touren mit unseren Zeitungen, Briefen und Paketen
- Durchschnittliches Gewicht unserer Produkte 1,5 kg
- Unbefristeter Arbeitsvertrag in Direktanstellung
- 15€ Stundenlohn
- 500€ Willkommensbonus
- Ausführliche Einarbeitung
- Bis zu 32 Tage Urlaub bei einer 5 Tage Woche
- Bis zu 36 Tage Urlaub bei einer 6 Tage Woche
- Attraktive Mitarbeiterangebote (Bsp.: EGYM Wellpass und corporate benefits)
- Zustellfahrzeug und Arbeitsbekleidung werden gestellt

**Du bringst als Zusteller mit:**

- Führerschein Klasse B (PKW)
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Grundkenntnisse Deutsch sind ausreichend
- Quereinsteiger willkommen

**Merkuria Zustelldienst GmbH & Co. GG**  
Tel: 0751 2955 - 1666  
E-Mail: job@suedmail.de  
Website: www.suedmail.de

Interesse geweckt?  
Dann jetzt bewerben!



**BETRIEBSFERIEN!**  
LIEBE KUNDINNEN UND KUNDEN!  
WIR HABEN VOM 01.06. - 06.06.2026 BETRIEBSFERIEN.  
AB MONTAG, 08.06.2026 SIND WIR GERNE WIEDER FÜR SIE DA!  
IHR METZGEREI BINGER TEAM



**METZGEREI Fiegler** *Qualität die sich wohnt*  
Bergstraße 3 • 88267 Vogt  
Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262  
www.metzgerei-fiegler.de

**Zum Wochenende** Donnerstag, 21.05. bis Samstag, 23.05.26

<b>Grillsteak vom Schweinerücken</b>	100 g	<b>1,49 €</b>
<b>Hackfleisch gemischt vom Schwein und Rind</b>	100 g	<b>1,39 €</b>
<b>Geschlagene kesselfrisch</b>	100 g	<b>1,49 €</b>
<b>Schinkenwurst frisch und lecker</b>	100 g	<b>1,59 €</b>

**Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg**  
(Verkaufswagen-Standort „Wochenmarkt“ Am Kromerbühl)  
wie folgt: **Freitag von 8.30 bis 10.30 Uhr**

## VERSCHIEDENES

**+++ VERMISST +++ VERMISST +++ VERMISST +++**



Vermisst: aus der Mörikestr. 10 Bodnegg.  
**Kater Tomi**, grau-getigert, grüne Augen; hinkt leicht mit dem linken Hinterbein, linkes Ohr eingekerb; zuletzt gesehen am Mittwochmorgen, 29.04. in der Schillerstraße in Bodnegg. Wir bitten herzlichst um einen Hinweis.  
Tel. 07520 914789

**+++ VERMISST +++ VERMISST +++ VERMISST +++**

**Werben mit Erfolg**

**Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt**  
treffsicher - verbrauchernah - erfolgreich - preiswert!